



ÖKOPROFIT®

Vest Recklinghausen 2018/2019





Umwelt- und Klimaschutz mit Gewinn!



**KREIS
RECKLINGHAUSEN**
DER VESTISCHE KREIS

INHALT



2	Vorwort	29	Stadt Marl: Bonifatiuschule
3	ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen	31	Stadt Marl: Canisiusschule
7	Die Erfolgsbilanz	33	Stadt Marl: Goetheschule
9	AGRAVIS Kraftfutterwerke Münsterland GmbH	35	Städtisches Familienzentrum Kneipp-Kita-Ziegelgrund
11	Bauer Südfeld Café & Restaurant e.K.	37	Stadtsportverband Oer Erkenschwick e.V.
13	Edelhelfer Handelsgesellschaft mbH	39	KönzgenHaus_Haltern am See 
15	Exner GmbH - Garten- & Wohnaccessoires	40	LWL Klinik Marl Sinsen 
17	Kötters Maschinenbau GmbH	41	Stadt Marl: Grundschule Sickingmühle 
19	Kreishandwerkerschaft Recklinghausen	42	Stadt Marl: Städtische Kindertageseinrichtung Lummerland 
21	managementservices lutz	43	Stadt Marl: Städtische Kindertageseinrichtung und Familienzentrum Wirbelwind 
23	Martin-Luther-Europaschule	44	Die Verbreitung von ÖKOPROFIT®
25	Salvador-Allende-Haus	45	Die Kooperationspartner
27	Scheidtmann GmbH	47	ÖKOPROFIT®- Betriebe im Kreis Recklinghausen

Erfolgreiches Siebtes Jahr

Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind Themen, die aktueller sind denn je. Deshalb freut es mich besonders, dass sich der Kreis Recklinghausen bereits sieben Jahre in Folge erfolgreich am Projekt ÖKOPROFIT® beteiligt. Ziel des Projekts ist es, so viel CO₂ wie möglich einzusparen und damit dem Klimawandel entgegenzutreten.

15 Betriebe im Kreis Recklinghausen möchten ihren ökologischen Fußabdruck im neuen Projektzeitraum reduzieren. Die Senkung von Betriebskosten und die Suche nach ressourcenschonenden Alternativen sind zentrale Ziele.

ÖKOPROFIT® hat in diesem Jahr zwei Kriterien in den Fokus gerückt. Mit sozialer Verantwortung und nachhaltigem Einkauf leisten die ÖKOPROFIT®-Betriebe einen freiwilligen Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften, der weit über die gesetzlichen Forderungen hinausgeht. Dazu zählen zum Beispiel familienfreundliche Arbeitszeiten oder die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern.

Die Ergebnisse von ÖKOPROFIT® zeigen eindrucksvoll, dass mit diesem Erfolgsmodell und dem damit verbundenen Nachhaltigkeitsgedanken der erste richtige Schritt in die Zukunft getan ist. Das gilt ganz besonders für die fünf Betriebe, die sich in diesem Jahr für die Rezerifizierung angemeldet haben.

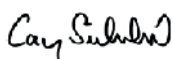
Gemeinsam mit den Städten Marl, Dorsten,

Haltern am See, Herten, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop blicken die Betriebe auf ein großartiges ÖKOPROFIT®-Projektjahr zurück, das sich deutlich in dieser Broschüre widerspiegelt.

Mein Dank richtet sich an alle, die an ÖKOPROFIT® mitgewirkt haben – insbesondere an die Mitglieder des Arbeitskreises der Städte und ihre Bürgermeister, an alle unterstützenden Partner, von der Handwerkskammer Münster über die Effizienz-Agentur NRW bis hin zur Gelsenwasser AG, sowie an die qualifizierten Berater von B.A.U.M Consult, die zum erfolgreichen Gelingen des Projektes beigetragen haben. Besonderer Dank gilt dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen für die finanzielle Unterstützung.

Ich hoffe, dass wir gemeinsam auch in Zukunft das Thema Nachhaltigkeit in der Region erfolgreich fördern können, und dass sich noch viele Betriebe im Kreis Recklinghausen im Interesse einer nachhaltigen und umweltverträglichen Wirtschaftsweise an Projekten wie ÖKOPROFIT® beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen



Cay Süberkrüb



Cay Süberkrüb
Landrat
Kreis Recklinghausen



Tobias Stockhoff
Bürgermeister
Stadt Dorsten



Bodo Klimpel
Bürgermeister
Stadt Haltern am See



Fred Toplak
Bürgermeister
Stadt Herten



Carsten Wewers
Bürgermeister Stadt
Oer-Erkenschwick



Werner Arndt
Bürgermeister
Stadt Marl



Christoph Tesche
Bürgermeister
Stadt Recklinghausen



Nicole Moenikes
Bürgermeisterin
Stadt Waltrop

ÖKOPROFIT



ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen - Umwelt- und Klimaschutz mit Gewinn

Umwelt- und Klimaschutz mit Gewinn. So lautet die einfache Formel des Projektes, das im Kreis Recklinghausen mittlerweile von 135 Unternehmen erfolgreich durchgeführt worden ist. Mit zahlreichen umgesetzten Maßnahmen schonen sie die Umwelt und senken gleichzeitig ihre Betriebskosten. Und befinden sich in bester Gesellschaft: Bundesweit haben weit über 100 Städte und Kreise ihrer örtlichen Wirtschaft dieses Angebot gemacht, um sie wirtschaftlich zu stärken, Klimaschutzstrategien zu unterstützen oder um ein lokales Unternehmensnetzwerk aufzubauen. Die Gründe sind ganz unterschiedlich, die Erfolge des Projektes gleichen sich. Mit weltweit über 4.000 ausgezeichneten Betrieben gehört ÖKOPROFIT® zu den am weitesten verbreiteten Umweltmanagementsystemen.

Im Projekt ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2018/2019 hat der Kreis Recklinghausen mit den sechs kreisangehörigen Städten Dorsten, Haltern am See, Herten, Marl, Recklinghausen, Oer-Erkenschwick und Waltrop zusammengearbeitet. Am 4. 12. 2019 konnten im soziokulturellen Zentrum DAS LEO in Dorsten 15 neue und 5 Rezertifizierer für ihr Engagement ausgezeichnet werden.

Die diesjährige Bilanz der 20 Betriebe kann sich sehen lassen

Die Einsparungen bei den Betriebskosten betragen 470.257 €. Im Gegenzug verringerte sich allein der Ausstoß des Klimakillers CO₂ um 310 t. Jährlich, wohlgemerkt. Eine ausführliche Erfolgsbilanz finden Sie am Ende dieses Kapitels.

Ein Programm - dreifacher Nutzen

ÖKOPROFIT® ist eine gemeinsame Aktion von Kommunen, der örtlichen Wirtschaft und weiterer Partner. Die österreichische Landeshauptstadt Graz entwickelte das Konzept Anfang der 1990er Jahre. NRW gilt als Vorreiter bei der Umsetzung und weist zusammen mit Bayern die höchste Teilnehmerdichte Deutschlands auf. Das Beratungsprogramm ÖKOPROFIT® führt Betriebe und Einrichtungen an ein praktikables und zugleich effizientes Umweltmanagement heran. Wenn Wirtschaftsunternehmen ihren Ressourcenverbrauch verringern oder Abfälle vermeiden, entlasten sie nicht nur die Umwelt, sondern senken auch ihre Betriebskosten. Kurze Amortisationszeiten sind typisch für diesen WIN-WIN Ansatz.

Die Verbindung von Ökologie und Ökonomie wird bei ÖKOPROFIT®

konkret. Bei der Optimierung ihrer betrieblichen Umweltsituation stützen sich die Teilnehmer auf ein Netzwerk aus Beratern, Ansprechpartnern bei Kreis und Kommunen sowie weiteren Netzwerkpartnern. Man arbeitet gemeinsam an einer zukunftsfähigen, nachhaltigen Entwicklung, die die drei Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales gleichberechtigt berücksichtigt:

- Die Unternehmen verbrauchen weniger Energie, Rohstoffe, Wasser: Das führt zu weniger umweltschädigenden Emissionen und Abfällen.
- Die Unternehmen werden in ihrer Wettbewerbsfähigkeit gestärkt und sind besser für die Zukunft gerüstet. Positiv neben Kostensenkungen wirken sich Innovationen und die Vorsorge gegenüber Risiken aus.
- Soziale Gerechtigkeit zeigt sich bei ÖKOPROFIT® Unternehmen u.a. dadurch, dass Arbeitsplätze gesichert, Arbeitsschutz verbessert und die Motivation der Belegschaft gefördert wird.



ÖKOPROFIT® Auftakt am 02.10.2018

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2018/2019

Engagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung hat im Vest Tradition. 2003 und 2004 starteten Marl und Dorsten ÖKOPROFIT® im Kreis, 2006 begann die gemeinsame Initiative ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen. Die Beteiligung des Kreises ermöglichte weiteren Betrieben aus dem gesamten Kreisgebiet die Teilnahme. Das erste kreisweite Projekt lief mit 20 Betrieben in 2006, das zweite folgte 2008 mit rekordverdächtigen 21

ausgezeichneten Betrieben. Das dritte, vierte, fünfte und sechste kreisweite ÖKOPROFIT® folgten 2011 und 2013, 2015 und 2017. In 2019 wurde die siebte Runde abgeschlossen.

Der Star ist das Netzwerk

Wenn alle an einem Strang ziehen, ist die Wirkung am größten. Nach diesem Prinzip arbeitet auch ÖKOPROFIT® und bündelt das Know-how von Unternehmen, Beratern und externen Experten in einem Netzwerk, in dem bereits zum siebten Mal der Kreis Recklinghausen die Federführung übernommen hat. Die Projektleitung liegt bei Jutta Emming, Agenda-Beauftragte des Kreises Recklinghausen, die bei dieser Aufgabe Unterstützung von den Vertretern der Städte Dorsten, Haltern am See, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop erhielt.

ZIRE Mittel (Zukunftsinvestitionen im Kreis Recklinghausen) des Kreises, die Beiträge der teilnehmenden Betriebe und die Förderung des Landes NRW konnten die Finanzierung des ÖKOPROFIT® Projektes Vest Recklinghausen 2018/2019 sicherstellen. Mit der fachlichen Betreuung beauf-



tragte der Kreis wie in den vorigen Projekten B.A.U.M. Consult GmbH aus Hamm, die seit dem Jahr 2000 schon über 180 ÖKOPROFIT®-Projekte erfolgreich in und außerhalb von NRW durchgeführt hat.

Als ständige Kooperationspartner unterstützten die Handwerkskammer Münster, die Gelsenwasser AG sowie die Effizienz-Agentur Nordrhein-Westfalen das Beratungsprogramm bei Akquisition, begleitender Öffentlichkeitsarbeit und bei der abschließenden Begutachtung der Unternehmen.

Topmotivierte Teilnehmer

Die Hauptrolle bei ÖKOPROFIT® spielen natürlich die 20 Betriebe. Aber vor allem ihre insgesamt 1.058 Mitarbeiter und 1.754 Schüler und Kinder. Mit deren Motivation steht und fällt der Projekterfolg.

Von Beginn an gibt es Informationen zum Projekt, die Mitarbeiter werden aktiv an Ideenfindung und Umsetzung von Maßnahmen beteiligt. Damit steigt auch die Identifikation mit der Projektidee.

Teilnehmer der Runde

Standort

Mitarbeiter

Teilnehmer der Runde	Standort	Mitarbeiter
AGRAVIS Kraftfutterwerke Münsterland GmbH	27	Dorsten
Bauer Südfeld Café & Restaurant e.K.	10 bis 40	Herten
Edelhelfer Handelsgesellschaft mbH	28	Recklinghausen
Exner GmbH - Garten- & Wohnaccessoires	52	Recklinghausen
Kötters Maschinenbau GmbH	56	Dorsten
Kreishandwerkerschaft Recklinghausen	15	Recklinghausen
managementservices lutz	5	Waltrop
Martin-Luther-Europaschule	63/477 Schüler*innen	Herten
Salvador-Allende-Haus	33	Oer-Erkenschwick
Scheidtmann GmbH	115	Marl
Stadt Marl: Bonifatiuschule	18/210 Kinder	Marl
Stadt Marl: Canisiusschule	31/392 Kinder	Marl
Stadt Marl: Goetheschule	26/265 Kinder	Marl
Städtisches Familienzentrum Kneipp-Kita-Ziegelgrund	18/59 Kinder	Recklinghausen
Stadtsportverband Oer Erkenschwick e.V.	8	Oer-Erkenschwick
KönzgenHaus_Haltern am See	43	Haltern am See
LWL Klinik Marl Sinsen	450	Marl
Stadt Marl: Grundschule Sickingmühle	12/188 Kinder	Marl
Stadt Marl: Städtische Kindertageseinrichtung Lummerland	16/81 Kinder	Marl
Stadt Marl: Städtische Kindertageseinrichtung und Familienzentrum Wirbelwind	17/82 Kinder	Marl



Schirmherr Martin Brambach



Gruppenarbeit erster Workshop

Workshops und Wasserhähne: Wie ÖKOPROFIT® in die Betriebe kam

Das Ziel von ÖKOPROFIT® ist klar definiert: Umweltschutz durch Kostensenkung. Es zu erreichen, ist schon schwieriger: Das Spektrum der Teilnehmer hinsichtlich Branche und Größe ist breit, dementsprechend sind auch die Einsparpotenziale völlig anders gelagert. Dass das Konzept trotzdem auf alle Betriebe passt, liegt an seinem flexiblen Maßnahmen- und Methodenmix.

Nah dran durch Vor-Ort-Termine

Wo Sparpotenziale schlummern, lässt sich nicht per Ferndiagnose bestimmen. Das A und O von ÖKOPROFIT® sind daher die Betriebsbegehungen, die die Umweltberater von B.A.U.M. mit den Teilnehmern durchführen. Erst aus diesen Vor-Ort-Terminen können Informationsfluss und enge Kooperation erwachsen.

Bei den ersten Terminen geht es vor allem um eine Bestandsaufnahme der momentanen Umweltsituation, der wichtigsten Daten im Unternehmen. Diese Datenerhebung schafft die Basis für Maßnahmen zur Kostensenkung und Umweltentlastung. Wichtig dabei: Das Konzept diktiert nicht der externe Fachberater – die Betriebe bestimmen selbst, wann, wo und wie sie aktiv werden wollen. Kurzfristig Realisierbares wie z.B. der Einbau von Durchflussbegrenzern setzen die Teilnehmer in der Startphase um. Langfristige Ziele beschreiben sie im Umweltprogramm unter Angabe von Zuständigkeiten, Terminen, Kosten und Einsparungen.

Wissenszuwachs via Workshops

Die Workshops sind eine tragende Säule des ÖKOPROFIT®-Konzeptes. Sie gliedern das große Feld umweltrelevanter Themen in einzelne Blöcke,

die in je einer Veranstaltung aufgearbeitet werden. Dazu gehören Wasser, Energie, Mobilität, Beschaffung und Abfallmanagement, aber auch Arbeitssicherheit, Umweltrecht und strategische Fragen. Zu jedem Thema gibt es ausführliche, praxisgerechte Arbeitsmaterialien.

Verschiedene Zielrichtungen der Workshops

Aktuelles Umwelt-Know-how für die Teilnehmer zu Energie- und Wasserverbrauch und -einsatz, Gefahrstoffen und deren Einstufung in Gefährdungsklassen, EMAS oder ISO 14001 etc. Das neu erworbene Wissen und vor allem der Austausch mit anderen Teilnehmern schärfen den Blick und helfen gegen „Betriebsblindheit“. Derart sensibilisiert, achten die ÖKOPROFITeure bei künftigen Anschaffungen, Baumaßnahmen etc. verstärkt auf Umweltaspekte.



Die Unternehmen lernen sich kennen und entwickeln Synergieeffekte und Kooperationen, die zum Aufbau eines regionalen Netzwerkes beitragen.

Gespräche unter Gleichgesinnten

Veranstaltungsort der Workshops ist immer ein Teilnehmerbetrieb, da dem Kennenlernen und Austausch der Teilnehmer ein hoher Stellenwert zukommt. Mit den Workshops ist auch eine Besichtigung des Gastgeberbetriebs verbunden.

Bei den Gesprächen untereinander stellen die Teilnehmer fest, dass Probleme und Lösungen sich oft über alle Branchen hinweg sehr gleichen. Dieser Erfahrungsaustausch ist wertvoll, Kontakte zu am Workshop teilnehmenden Behördenvertretern helfen, Fragen auf dem „kleinen Dienstweg“ zu klären.

Lohn der Mühe und Leistungsnachweis: Zertifizierung

Die ÖKOPROFIT®-Auszeichnung steht für einen hohen Standard: Jedes Unternehmen hat zahlreiche quantifizierbare Maßnahmen umgesetzt, die von den Prüfern bewertet werden. Darüber hinaus müssen die umweltrechtlichen Anforderungen erfüllt sein, ein ganzer Katalog von Kriterien in einer ÖKOPROFIT®-Prüfungsscheckliste ist



Workshop bei Scheidtmann

zu beachten.

Im Oktober 2019 hat die Kommission alle Teilnehmer überprüft. Das erfreuliche Ergebnis: Alle 15 neuen Betriebe und 5 Rezertifizierer erreichten das „Klassenziel“

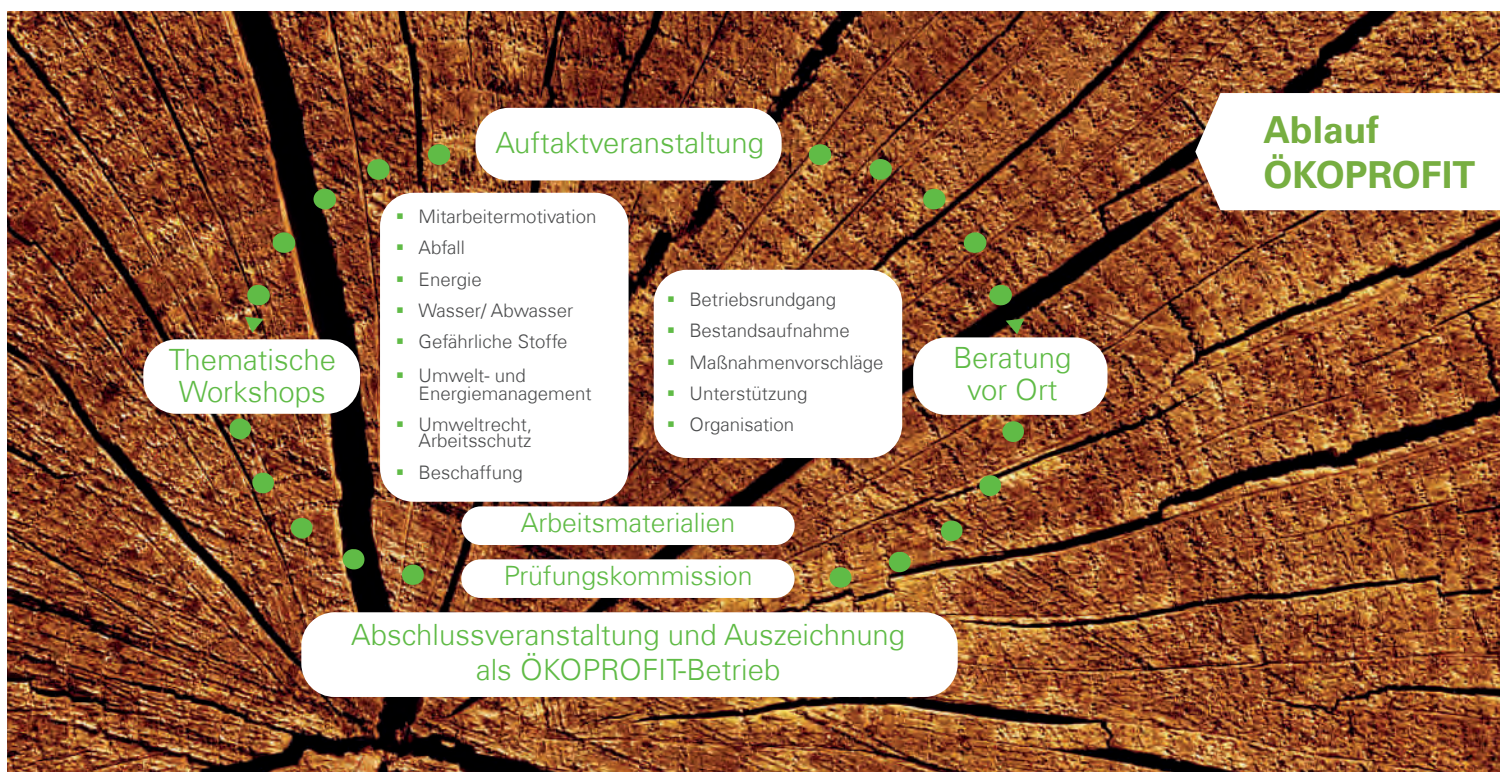
Fierliche Auszeichnung

Am 4. Dezember 2019 konnte die Auszeichnung offiziell in Empfang genommen werden. Mit der Zertifizierung nach ÖKOPROFIT® signalisieren die Unternehmen ihren Kunden, Partnern und Auftraggebern, dass

- sie ein umfassendes Programm

zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes erarbeitet und umgesetzt haben

- sie die betrieblichen Prozesse kontinuierlich beobachten, um negative Umweltauswirkungen weiter zu verringern,
- sie Mengen und Kosten ihrer Verbräuche erfassen,
- sie ihre Belegschaft am gesamten Prozess aktiv beteiligen und
- es in Form der ÖKOPROFIT®-Beauftragten klare Zuständigkeiten in Sachen Umwelt gibt.



Win-Win auf einen Blick

ÖKOPROFIT® - die Erfolgsbilanz

„Es geht!“ Dieses Motto, einst geprägt von den Entwicklern des ÖKOPROFIT®-Ansatzes, haben sich die Betriebe aus dem Kreis Recklinghausen zu Eigen gemacht. Die Ergebnisse nach Ablauf des ÖKOPROFIT®-Jahres belegen eindrucksvoll das Engagement der Teilnehmer, ohne das die erreichten Erfolge nicht möglich gewesen wären.

Ökonomischer Wirtschaften

Genau 153 Einzelmaßnahmen umfassen die Umweltprogramme, die erarbeitet und zum großen Teil bereits in der Einführungsphase umgesetzt wurden. Bei 80 Maßnahmen lassen sich die erzielten Effekte zum offiziellen Projektabschluss bereits monetär bewerten.

Die jährlichen Einsparungen dieser 80 Maßnahmen belaufen sich auf 470.257 €, was im Durchschnitt eine Einsparung von rund 23.513 € pro Betrieb bedeutet. Den Einsparungen steht eine Investitionssumme von 323.617 € gegenüber. Neben den real kalkulierten Einsparungen beinhalten die Umweltprogramme eine Vielzahl an weiteren Maßnahmen, die jedoch zu diesem Zeitpunkt noch keine genauen Angaben entweder zum erwartenden Nutzen (Einsparung)

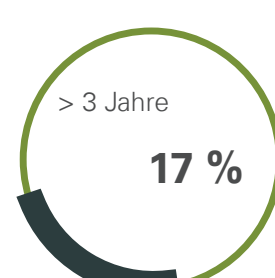
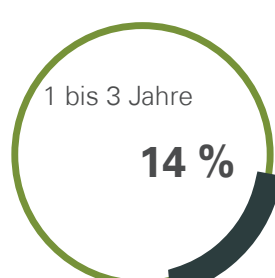
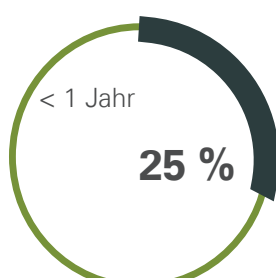
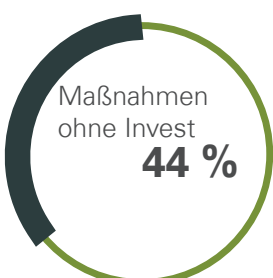
oder dem anstehendem Aufwand (Investition) geben können. Vor allem bei Schulen und Kindergärten sind viele Maßnahmen in der Umweltpädagogik angesiedelt, die sich monetär nicht bewerten lassen. Die Maßnahmen - über alle Unternehmen hinweg bilanziert - rechnen sich im Schnitt in weniger als einem Jahr (0,7 Jahre) - eine in dieser Prüfungsrunde sensationelle Amortisationszeit!

Amortisationszeiten, die die Wirtschaft freuen!

44 % der Optimierungsmaßnahmen waren „für lau“, also ohne jeglichen finanziellen Einsatz, umzusetzen. Weitere 25 % der Maßnahmen machen sich in weniger als einem Jahr bezahlt, 14 % liegen zwischen 1 und 3 Jahren. Nur bei 17 % der Maßnahmen liegt die Amortisationszeit über drei Jahren.

Angesichts dieser ökonomischen Bilanz ist die Anfangsfrage beim Start von ÖKOPROFIT® eigentlich umzudrehen: Nicht „Warum sollten Betriebe mitmachen?“ müsste sie lauten, sondern „Warum lassen viele Unternehmen, insbesondere kleine und mittlere, das Einsparpotenzial von ÖKOPROFIT® einfach „liegen“?

Amortisationsdauer der Maßnahmen





59 Energie & Emission

52 Rohstoffe & Abfall

14 Wasser & Abwasser

10 Kommunikation & Information

18 Sonstiges

sortiert nach umweltrelevanten Handlungsbereichen

153 Gesamtanzahl der Maßnahmen

Umweltfreundlichere Unternehmen

Die positiven Effekte für die Umwelt sind – buchstäblich – weniger sichtbar als die finanziellen Vorteile. Aber keineswegs weniger wichtig.

Die meisten der durchgeführten Maßnahmen – 59 von 153, entsprechend 39 % – entfallen auf das Handlungsfeld Energie. Das ist kein Zufall, stellt doch gerade dieser Bereich einen erheblichen Kostenfaktor dar. Zugleich ist diese Schwerpunktbildung gut für die Umwelt, da Energieerzeugung und –verbrauch als Hauptursache des klimaschädigenden CO₂ gelten. Der Energieverbrauch der beteiligten Betriebe verringert sich um jährlich über 582.228 Kilowattstunden. Umgerechnet haben die Teilnehmer der Atmosphäre 310 Tonnen des Treibhausgases CO₂ „erspart“.

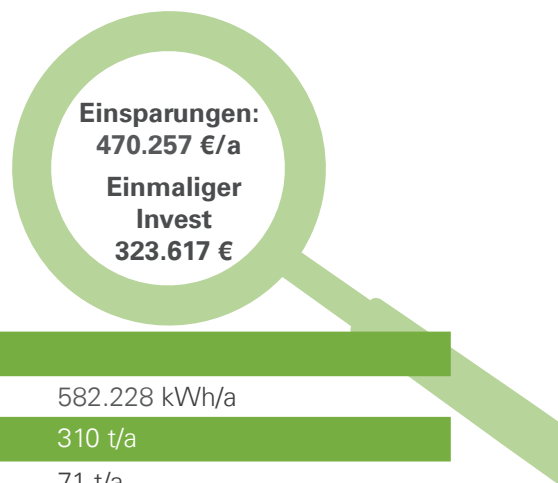
Nicht minder beeindruckend sind die anderen Kennzahlen: Die jährliche Abfallmenge sank um 71 Tonnen, der Wasserverbrauch um 7.379 Kubikmeter. Wesentliche Umweltentlastungen konnten die Berater auch beim Rohstoffeinsatz feststellen, der nach dem ÖKOPROFIT®-Prinzip Hand in Hand geht mit dem Abfallaufkommen. Maßnahmen, die auf die Sensibilisierung der Mitarbeiter, Schüler und Kinder abgezielt haben, sind in den Bereichen Information und Motivation sowie Sonstiges zu finden.

Alles in allem: die Gesamtbilanz von ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen

Seit 2003 haben genau 135 Betriebe aus dem Kreis Recklinghausen an ÖKOPROFIT® teilgenommen, die nunmehr ein entsprechendes Zertifikat vorweisen können. Mit insgesamt 885 finanziell bewertbaren Maßnahmen erzielen diese Unternehmen

- jährliche Kostensenkungen von 5,3 Millionen € bei
- einmaligen Investitionen von 8,4 Millionen €.

Beeindruckende Zahlen, die zu einer ebenso eindrucksvollen Umweltentlastung führen. Initiatoren, Macher und Unterstützer sind sich daher einig: Die Erfolge der 135 Betriebe aus der Vestischen Region bedeuten Motivation und Messlatte für alle, die eine vorausschauende, nachhaltige Unternehmensführung anstreben. „Es geht“ eben doch.



Einsparungen der 20 Betriebe im ÖKOPROFIT-Jahr 2018/2019

Energie	582.228 kWh/a
CO ₂	310 t/a
Abfall	71 t/a
Wasser	7.379 m ³ /a



AGRAVIS Kraftfutterwerke Münsterland GmbH Werk Dorsten

Carl-Benz-Straße 5
46282 Dorsten

www.agravis.de

Kontakt:

Benjamin Hemmer
02362 / 912917
benjamin.hemmer@agravis.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 3.675 €

9,3 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1978
Mitarbeiterzahl: 27

Das AGRAVIS Kraftfutterwerk im Dorstener Industriegebiet produziert seit 1979 Kraftfuttermittel für Schweine, Geflügel, Rinder und Pferde. Es werden pro Jahr ca. 260.000 Tonnen Futtermittel an die Landwirte der Region ausgeliefert, davon sind ca. 70% Schweine-, 20% Geflügel- und 10% Rinder bzw. Pferdefutter. Mit den zwei Mahl- und Mischlinien können unterschiedliche Futterstrukturen produziert werden, entweder Mehl oder pelletiert. Das Pelletieren erfolgt auf einer der 4 Presslinien auf denen das Futtermittel entsprechend der Zieltierart als Pellet gepresst wird. Die Produktion erfolgt von Sonntagabend bis Samstagmittag im 3 Schicht System. Von den insgesamt 27 Mitarbeitern arbeiten 16 im Schichtbetrieb, die restlichen in der Instandhaltung und in der Verwaltung.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019
DIN EN ISO 50001

„Wir wollen PROFITieren! Potenziale außerhalb des betrieblichen Energiemanagements zur Umwelt- und Ressourcenschonung aufdecken und nutzen“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Einführung Energiemanagement nach ISO 16001	2011
• Austausch des Dampfkessels 3,2 t/h Dampfleistung	2013
• Einführung ManagEnergy	2018



16.480 kWh
Energie



11 t
Abfall



250 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Außenbeleuchtung der Lagerhalle gegen LED Beleuchtung getauscht	270 €	770 €, Einsparung von 6.400 kWh Strom sowie 3,6 t CO ₂	erledigt
Beleuchtung der LKW-Waage gegen LED getauscht	1.000 €	528 €, Einsparung von 4.400 kWh Strom sowie 2,5 t CO ₂	erledigt
Beurteilung der Arbeitsbedingungen und Dokumentation nach Arbeitsschutzgesetz aktualisiert	0 €	Nicht bezifferbar, Steigerung der Arbeitssicherheit	erledigt
Verbesserung der Mülltrennung durch zusätzlichen Papiercontainer	0 €	840 €, Einsparung von 11 t Restmüll	erledigt
Anschaffung von Sparduschköpfen und Reduzierung der Durchflussmengen an den Handwaschbecken	150 €	1.000 €, Einsparung von 250 m ³ Wasser	erledigt
Leckagenbeseitigung im Druckluftnetz	1.000 €	432 €, Einsparung von 4.800 kWh Strom und 2,7 t CO ₂	kontinuierlich
Einbau von Präsenzmeldern in den Sozialräumen	50 €	105 €, Einsparung von 880 kWh Strom und 0,5 t CO ₂	erledigt
Anschaffen von Ziegen zur Pflege der Wiese am Verwaltungsgebäude	0 €	Beitrag zur Steigerung der Biodiversität am Standort	2020



Bauer Südfeld Café & Restaurant e.K.

Backumer Str. 416
45701 Herten

www.bauer-suedfeld.de

Kontakt:
Frank Südfeld
02366 / 4419
info@bauer-suedfeld.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 22.880 €

20,7 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 2004
Mitarbeiterzahl: 10-40 (saisonbedingt)

Der Betrieb Bauer Südfeld ist im Wesentlichen ein Gastronomiebetrieb, der aus dem ehemaligen landwirtschaftlichen Betrieb des Hofes hervorgegangen ist.

Die Lage am nördlichen Rand Hertens im Naherholungsgebiet Ried direkt am Radwanderweg R27 im mittlerweile überregional bekannten Spargeldorf Scherlebeck macht den Hof zu einem beliebten Ausflugsziel v.a. in den Sommermonaten. Neben dem klassischen Restaurantbetrieb liegt ein weiterer Schwerpunkt auf dem Bankettgeschäft und Außer-Haus-Catering.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Wir möchten den Beweis antreten, dass Ökologie und Profit keine Gegensätze sind.“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none">Kontinuierlicher Einsatz von effizienter BeleuchtungRegelmäßige Überprüfung der Arbeitsschutzmaßnahmen	Seit 2017 Seit 2017



34.200 kWh
Energie



1 t
Abfall



-
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Installation einer Photovoltaikanlage	37.000 €	5.400 €, Einsparung von 27.000 kWh bisher zugekauftem Strom und 16,3 t CO ₂	erledigt
Abtauen Verdichter, Außer-Betriebnahme Kühltisch und TK, Installation von Zeitschaltuhren und Bewegungsmeldern	200 €	1.440 €, Einsparung von 7.200 kWh Strom und 4,4 t CO ₂	erledigt
Anschaffung Aufschnittmaschine und Verarbeitung von Brot-/Brötchenresten zu Paniermehl	1.100 €	1.750 €, Einsparung von 50 kg Kunststoff (90 % Einsparung von Wurst & Käseverpackung)	erledigt
Verzicht auf Tischwäsche durch Neuanschaffung von Tischen	1.800 €	5.000 €, Einsparung von Reinigungskosten und Waschmittel	erledigt
Optimierung der Abfallentsorgung, Anschaffung einer Biotonne	0 €	1.250 €, Einsparung von 1 t Restmüll	erledigt
Verzicht auf Kunststoff-Strohhalme: Umstieg auf Glas- bzw. Papierstrohhalm	500 €	40 €, Reduktion von 3.500 Kunststoff-Strohhalmen	erledigt
Erneuerung Heizungsanlage, BHKW	40.000 €	8.000 Euro, Reduktion Heizenergie und CO ₂	2020
Anlegen einer Blumenwiese und Aufstellen eines Insektenhotels	500 €	Nicht bezifferbar, Maßnahme als Beitrag zur Biodiversität	erledigt




Edelhelfer Handelsgesellschaft mbH

Dortmunder Straße 20
45665 Recklinghausen
www.die-edelhelfer.de

Kontakt:
Carsten Schlieter
02361 / 9437420
carsten.schlieter@die-edelhelfer.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 2.525 €

9,6 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 2013
Mitarbeiterzahl: 28

Edelhelfer berät in den Filialen in Recklinghausen und Dortmund Kunden rund um hochwertige Fahrräder und Zubehör. Im Fokus stehen die Segmente urbane Mobilität/E-Bikes, Reiseräder sowie Mountainbikes und Rennräder. Im Vordergrund steht eine optimale Beratung mit einer genauen Erfassung der Bedürfnisse und eine optimale Radeinstellung über das eigene Radlabor. Des Weiteren bietet das Unternehmen einen professionellen Werkstattservice für Reparaturen. Als akkreditierter BOSCH und Shimano Service Center kann das Unternehmen in allen technischen Fragen kompetent helfen. Zusätzlich zu diesen Services bietet Edelhelfer Kunden Radausfahrten und Radreisen an sowie aktive Betreuung bei Jobrad Leasing Projekten. Ausgebildet werden Zweiradmechatroniker sowie Kaufleute im Einzelhandel.

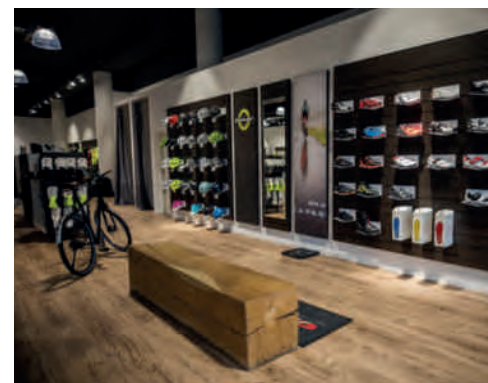
Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Was ist ÖKOPROFIT für uns? ÖKOPROFIT sensibilisiert uns, unser Handeln im Unternehmensumfeld proaktiv ökologisch auszurichten.“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Inbetriebnahme einer energieeffizienten Beleuchtung (Vorschaltgeräte)	2013
• Heizungsoptimierung / Heiz- und Stütztemperaturanalyse	2017



7.900 kWh
Energie



1 t
Abfall



0,5 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Schlauchrecycling über die Firma Schwalbe und damit Wiedereinbringung in den Produktionsprozess	0 €	1.675 €, Einsparung von 6700 kWh Strom und 4 t CO ₂ , Reduktion von 0,5 t Abfällen	erledigt
Einführung Mülltrennung an allen Arbeitsplätzen und Umstieg auf regionalen Entsorger	530 €	800 €, Vermeidung von 0,5 t Restmüll	erledigt
Alle Mitarbeiter kommen konsequent mit dem Fahrrad zur Arbeit: Insgesamt werden 36.000 km p.a. per Rad gefahren	z.Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Einsparung von 5 t CO ₂	erledigt
Umstieg auf Recyclingpapier bei 30.000 Blatt/a Sensibilisierung	z.Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Einsparung von 1000 kWh Strom und 0,5 t CO ₂ in der Produktion	erledigt
Umstieg auf Putzlappen / Miettextilien: Einweg-Putztücher fallen weg	0 €	Nicht bezifferbar, Einsparung von 80 Rollen Einwegpapier	erledigt
Beschaffung von fairer Arbeitskleidung	z.Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, soziale Herstellungsbedingungen werden berücksichtigt	erledigt
Austausch einer alten Heizungspumpe durch eine Hocheffizienzpumpe	480 €	50 €, Einsparung von 200 kWh Strom und 0,1 t CO ₂	erledigt
Umstieg auf Bestellungen beim nachhaltigen Versandhaus Memo. Verwendung ökologischer Reinigungsmittel	0 €	Nicht bezifferbar, Einsparung von 0,5 m ³ Wasser	erledigt

Exner GmbH - Garten- & Wohnaccessoires

Am Stadion 63
45659 Recklinghausen
www.exner-collection.de

Kontakt:
Timm Exner
02361 / 906890
timm@exner-collection.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 28.804 €

43,4 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1945
Mitarbeiterzahl: 52

Die Exner GmbH ist ein solider Partner des Groß- und Facheinzelhandels von Garten- und Wohnaccessoires. In ihrem umfassenden Sortiment mit rund 6000 Artikeln findet sich ein breites Spektrum an Produktkategorien wie Wohnaccessoires, Gartendekorationen, Möbel und saisonalen Kollektionen und ist jederzeit unter www.exner-collection.de abrufbar.

Das Ziel der Exner GmbH ist es eine Kollektion von einzigartiger und charakteristischer Ausstrahlung anbieten zu können. Dazu werden die Waren direkt bei den Herstellern aus allen Teilen der Welt entwickelt und importiert und europaweit vertrieben.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Umweltfreundlicher. Effizienter. Erfolgreicher.“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Anschaffung einer Solaranlage	2014
• Installation von Bewegungsmeldern in allen Fluren	2017
• Kauf einer Papierpresse zur Wiederverwertung von Kartonagen und Wickelfolie	2017



46.705 kWh
Energie



1,35 t
Abfall



112,2 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umstellung auf LED-Beleuchtung in Lagerhallen und Büros	11.129 €	8.207 €, Einsparung von 29.309 kWh Strom und 16,6 t CO ₂	erledigt
Reduzierung des Papierverbrauchs durch Duplexdruck	0 €	3.192 €, Einsparung von 2.990 kg Holz, 52,1 m ³ Wasser, 10.700 kWh Energie, 1 t CO ₂	erledigt
Reduzierung des Papierverbrauchs durch digitalen Rechnungsversand	1.200 €	615 €, Einsparung von 1.153 kg Holz, 20,1 m ³ Wasser, 4.126 kWh Energie, 0,4 t CO ₂	erledigt
Restmüllreduktion durch konsequente Abfalltrennung	0 €	500 €, Einsparung von 1,35 t Restmüll	2019
Reduzierung der Katalogauflage durch Kundenbedarfsabfrage	0 €	15.500 €, Vermeidung von rd. 2.300 Katalogen	2019
Reduzierung Wasserverbrauch durch Einsatz von Durchflussmengenbegrenzern	10 €	70 €, Einsparung von rd. 40 m ³ Wasser	2019
Installation von Präsenzmeldern sowie tageslichtsensible Beleuchtung in der Lagerhalle	960 €	720 €, Einsparung von 2.570 kWh Strom und 1,4 t CO ₂	2019
Klimaneutraler Druck der Kataloge (Auflage 13.500 Stück)	z. Zt. nicht bezifferbar	Einsparung von 24 t CO ₂	2020



Kötters Maschinenbau GmbH

Wienbachstraße 46
46286 Dorsten
www.koetters-maschinenbau.de

Kontakt:
Hans-Jörg Stäritz
02369 / 9195 - 23
joerg.staeritz@koetters-maschinenbau.de

Einsparung
laut Umweltprogramm

 **8.235 €**

16,1 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1978
Mitarbeiterzahl: 56

Die Kötters Maschinenbau GmbH hat ihren Sitz in Dorsten Wulfen. Wir sind ein Ausbildungsbetrieb und beschäftigen ein Team von 56 Mitarbeitern.

Unter dem Leitmotiv „Ihr Spezialist für individuelle Lösungen“ fertigen wir nach den Konstruktionszeichnungen unserer Kunden Schweißteile vom Einzelteil bis hin zur Kleinserie. Dabei stehen wir sowohl konstruktiv als auch schweißtechnisch beratend zur Seite. Unser umfangreicher Maschinenpark wird durch einen Schweißroboter, eine Plasmaschneideanlage, eine Durchlaufstrahlanlage und eine Lackierhalle komplementiert.

Wir fertigen Schweißteile bis zu 20 Tonnen unter anderem für den Schiffsbau, die Papierindustrie, Automotiv, den Miningbereich und verstehen uns als kompetenten Partner für alle Dienstleistungen rund um das Schweißen, Zerspanen, Beschichten, Montieren und Instandsetzen.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Jeder Erfolg zählt!“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none"> Umstellung der Heizung auf effiziente Dunkelstrahler Installation einer Photovoltaik Anlage auf mehreren Hallendächern Kontinuierlicher Einsatz von effizienter Beleuchtung, zuletzt 73 LED Leuchten 	Seit 2010 2011 2017



28.330 kWh
Energie



-
Abfall



-
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Aufteilung des Druckluftnetzes in vier einzeln regelbare Bereiche	4.000 €	475 €, Einsparung von 2.500 kWh Strom und 1,4 t CO ₂	2019
Einführung des Jobrad-Modells für alle Mitarbeiter	z.Zt. nicht bezifferbar	Gesundheit der Mitarbeiter, bisher Teilnahme von 37 Mitarbeitern	laufend
Austausch von 27 HQL Lampen gegen energieeffiziente LED Leuchten	9.280 €	4.180 €, Reduktion von 21.970 kWh Strom und 12,4 t CO ₂	2019
Installation von Bewegungsmeldern für die Hallenbeleuchtung	500 €	153 €, Einsparung von 810 kWh Strom und 0,5 t CO ₂	2019
Austausch von 5 Nachtspeicherheizungen gegen Konfektionsheizkörper	1.750 €	427 €, Einsparung von 2.250 kWh und 1,3 t CO ₂	2018
Trennung der verschiedenen Schrottqualitäten durch Aufstellung zusätzlicher Sammelcontainer	0 €	3.000 €, Erhöhung der Erlöse	2019
Steuerung der Wegebeleuchtung über eine Zeitschaltuhr und Bewegungsmelder	200 €	150 €, Reduktion von 800 kWh Strom und 0,5 t CO ₂	2019


Kreishandwerkerschaft Recklinghausen

Dortmunder Str. 18
45665 Recklinghausen
www.khre.de

Kontakt:
Ludger Blickmann
02361 / 4803-0
blickmann@khre.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 5.960 €

10,5 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1907
Mitarbeiterzahl: 15

Die Kreishandwerkerschaft Recklinghausen besteht seit 1907 und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Als Spitzenorganisation des selbstverwaltenden Handwerks ist sie die Vertreterin der Interessen von über 5.800 selbständigen Handwerksbetrieben im Kreis.

Das Handwerk stellt im Kreis Recklinghausen mit ca. 32.300 Mitarbeitern, die einen Umsatz in Höhe von nahezu 3,9 Mrd. € erwirtschaften, einen relevanten Wirtschaftsfaktor dar. Es investiert zudem in die Berufsausbildung von über 2.700 Lehrlingen.

Mit zahlreichen Serviceleistungen und Beratungsangeboten wie Rechtsberatung, Inkassodienstleistungen, Tarifauskünfte und Seminarangebote unterstützt die Kreishandwerkerschaft die ihr angeschlossenen 20 Innungen und deren Mitgliedsbetriebe.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Durch die Teilnahme am Projekt ÖKOPROFIT® erhielten wir Anregungen und Tipps zum Umweltschutz und Ressourcenschonungen. Nun gilt es, dieses Wissen in weiteren Projekten umzusetzen.“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none"> Kontinuierlicher Einsatz von effizienter Beleuchtung Anschaffung einer Brikettiermaschine im Tischlereibereich 	Seit 2018 2018



16.800 kWh
Energie



1 t
Abfall



50 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Flächendeckender Einsatz von LED	z.Zt. nicht bezifferbar	3.500 €, Einsparung von 15.000 kWh Strom und 8,5 t CO ₂	erledigt
Anschaffung von zwei neuen Hocheffizienz-Heizungspumpen	z.Zt. nicht bezifferbar	350 €, Einsparung von 1.500 kWh Strom und 0,8 t CO ₂	2019
Jobrad-Angebot für Mitarbeiter, Nutzung durch einen Mitarbeiter der SHK-Innung	0 €	560 €, Einsparung von 5.000 km, die ansonsten mit dem Auto zurückgelegt würden und 1 t CO ₂	2019
Abschalten eines alten Getränke Kühlschranks	0 €	70 €, Einsparung von 300 kWh Strom und 0,2 t CO ₂	2019
Anschaffung einer weiteren gelben Tonne, Trennsysteme an den Plätzen	0 €	1.200 €, Reduktion des Restmüllaufkommens um 1 t	2019/2020
Einsatz von Perlatoren und Sparduschköpfen	z.Zt. nicht bezifferbar	200 €, Einsparung von 50 m ³ Wasser	erledigt
Doppelseitiges Drucken, Rundschreiben per App und Einsatz von Tablets zu Schulungszwecken	0 €	80 €, Einsparung von rd. 13.000 Blatt Papier	erledigt
Installation einer Photovoltaikanlage	z.Zt. nicht bezifferbar	CO ₂ -Vermeidung	2020/2021




managementservices lutz

Am Herdicksbach 15
45731 Waltrop
www.msolutz.de

Kontakt:
Martina Lutz
02309 / 7864-260
martina.lutz@msolutz.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 6.260 €

3,2 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 2001
Mitarbeiterzahl: 5

managementservices lutz besteht seit 2001 und wurde von der Inhaberin Martina Lutz gegründet. Im September 2018 wurde der Firmenstandort von Recklinghausen nach Waltrop verlegt. Hier wurden nach modernstem Stand der Technik ein Büro mit Schulungsräumen und eine Praxishalle errichtet.

Das Dienstleistungsspektrum umfasst u.a.:

- die Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei der Einführung und Aufrechterhaltung von Managementsystemen nach z.B. ISO 9001, 14001, 45001, 50001, SCC/SCCP und SCP
- die Durchführung von Zertifizierungsverfahren im Auftrag von akkreditierten Zertifizierungsgesellschaften
- Dienstleistungen aus gesetzlichen Regelungen z.B. nach Bundesimmissionsschutzgesetz, Kreislaufwirtschaftsgesetz oder als Fachbetrieb nach Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- die Durchführung kundenspezifischer Schulungen und Workshops

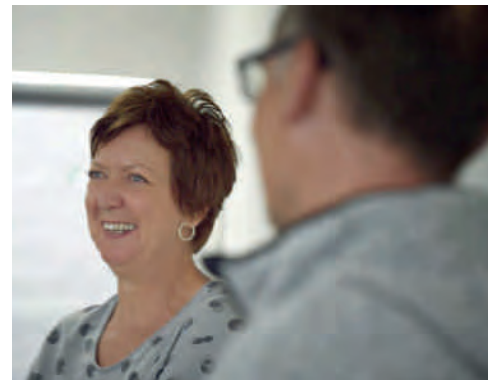
Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019
Zertifizierung als Fachbetrieb nach WHG

„ÖKOPROFIT® heißt für uns, durch umweltbewusstes und nachhaltiges Handeln die Natur zu stärken und einen Beitrag zum Erhalt der Lebensgrundlage nachfolgender Generationen zu leisten.“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Trennung von organischen Abfällen zur Kompostierung	2001
• Regenwasserspeicherung in Zisternen zur Verwendung bei der Büroreinigung und für die Büropflanzenbewässerung	2001
• Verbindung des Einkaufs von z.B. Büromaterialien mit Dienstfahrten zum Kunden; Einkauf regionaler Produkte für die Bewirtung im Büro	2001



11.894 kWh
Energie



0,2 t
Abfall



-
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Nutzung von Strom aus der Photovoltaik-Anlage	10.690 €	917 €, Einsparung 2.000 kWh Strom sowie 1 t CO ₂	erledigt
Anhebung der Temperatur zur Serverraumklimatisierung auf 26° C	0 €	243 €, Einsparung von 1.014 kWh Strom sowie 0,5 t CO ₂	erledigt
Nutzung von Geschirr anstelle von Einweggeschirr, v.a. bei Seminaren und Veranstaltungen	300 €	600 €, Einsparung von 0,1 t Papierabfällen	kontinuierlich
Nutzung von Gästehandtüchern anstelle von Einweghandtüchern, v.a. bei Seminaren und Veranstaltungen	185 €	98 €, Einsparung von 0,1 t Restmüll	kontinuierlich
Abschaltung des 2. Servers: Einschaltung nur bei Bedarf	0 €	331 €, Einsparung von 1.440 kWh Strom sowie 0,8 t CO ₂	erledigt
Abschaltung der Rechner im Seminarraum EG: Einschaltung nur bei Bedarf	0 €	331 €, Einsparung von 1.440 kWh Strom sowie 0,8 t CO ₂	erledigt
Bezug von Cateringdiensten von regionalen Anbietern für Inhouse Veranstaltungen	3.000 €	Nicht bezifferbar. Wir setzen auf regionale Lieferanten und damit kurze Transportwege	kontinuierlich
Reduktion von Fahrten durch Übernachtungen bei mehrtägigen Veranstaltungen/Terminen auswärts > 100 km	400 €	24 €, Einsparung von 20 l Diesel sowie 53 kg CO ₂	kontinuierlich



Martin-Luther-Europaschule,
Sekundarschule der Stadt Herten

Martin-Luther-Straße 3
45701 Herten
www.martinluther-herten.de

Kontakt:
Hermann Kuhl
02366 / 303940
martin-luther-schule@herten.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

8.433 €

13,8 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

2012 Gründung der Sekundarschule, hervorgegangen aus der Hauptschule

Mitarbeiterzahl: 63, 477 Schüler*innen

Die Martin-Luther-Sekundarschule ging im Sommer 2012 aus der Hauptschule hervor und wurde im November 2017 als erste Schule NRW's zur Europaschule ernannt. Das spiegelt sich in unserer europäischen Lernlandschaft auf dem Schulhof, unseren Möglichkeiten des Spracherwerbs sowie in unseren Beziehungen zu europäischen Partnerstädten und dem Fahrtenprogramm ins EU-Ausland wider. Gefördert wird das inzwischen durch das EU-finanzierte Programm Erasmus+, das es auch den Lehrer*innen ermöglicht, an Fortbildungen und Unterrichtstätigkeiten im europäischen Ausland teilzunehmen. Umwelttechnisch kann die MLS auf eine lange Liste bisher erreichter Auszeichnungen zurück blicken und nimmt durch eine Vielzahl von Umwelt-Maßnahmen ihre Verantwortung als Akteurin innerhalb der Aufklärungsarbeit von Umwelt- und Klimaschutz wahr.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Regenwassernutzungsanlage für die Toilettenspülung und Bewässerung der Grünanlagen	1997
• Thermische Solaranlage auf dem Dach der Turnhalle zur Erwärmung des Duschwassers	1998
• Installation Photovoltaikanlage	2012

Umweltzertifikate

Bundessieger des Umweltpreises der AEG: 1995
Sieger des Umweltpreises der Stadt Herten: 1996
Bundessieger des Henry Ford European Conservation Award: 1997
Sonderpreis des Wuppertalers Klimainstituts: 2000
1. Platz für den Umweltbericht der Energieagentur NRW: 2001
1. Platz Umweltpreis der Firma Stiftsquelle in Essen: 2004
Bundessieger von Go! Clean: 2007
Gewinn im Wettbewerb Wasserschutz macht Schule: 2010
Sonderpreis des Umweltministeriums NRW: 2011
Hertener Klimapreis: 2013
Innovationspreis der Hertie-Stiftung: 2015
Energiesparmeister NRW: 2016
Green Picture Award: 2018
ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Die Schule macht es sich zur Aufgabe, die Schonung natürlicher Ressourcen und die naturnahe Gestaltung der Schulumgebung als Verpflichtung anzusehen.“



44.022 kWh
Energie



2,4 t
Abfall



280 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Ausschalten eines Kühlschranks in den Ferien	0 €	53 €, Einsparung von 180 kWh Strom und 0,1 t CO ₂	erledigt
Kennzeichnen der Lichtschalter zur reduzierten Beleuchtung unter Nutzung des Tageslichts	0 €	273 €, Einsparung von 930 kWh Strom und 0,5 t CO ₂	erledigt
Bau eines Insektenhotels auf dem Schulgelände	z.Zt. nicht bezifferbar	Biodiversität und Bewahrung des ökologischen Gleichgewichts	erledigt
Anlegen einer Bienenwiese durch Schüler*innen	12 €	Biodiversität und Bewahrung des ökologischen Gleichgewichts	erledigt
Verwendung von Regenwasser zur Toiletten-spülung	0 €	504 €, Einsparung von 280 m ³ Frischwasser	laufend
Upcycling-Projekte und Einrichtung eine Anti-Plast AG	0 €	Sensibilisierung von Schüler*innen und Eltern zur Abfallvermeidung	laufend
Einführung einer Bio-Tonne bei gleichzeitiger Abmeldung einer Restmülltonne	0 €	1.723 €, Einsparung von 2,4 t Restmüll	erledigt
Nutzung eines E-Twizy als Poolfahrzeug: Aufladung erfolgt durch Windrad-Eigenstromerzeugung	6.000 €	5.880 €, Einsparung von 42.912 kWh fossilen Treibstoffen und 13,2 t CO ₂	erledigt


Salvador-Allende-Haus

Haardgrenzweg 77
45739 Oer-Erkenschwick
www.allende-haus.de

Kontakt:
Thomas Wette
02368 / 6906-46
Thomas.wette@allende-haus.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 **9.694 €**

20,1 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1975
Mitarbeiterzahl: 33

In Erinnerung an den 1973 ermordeten Sozialisten und Präsidenten von Chile hat die SJD –Die Falken dem Haus den Namen »Salvador-Allende-Haus« gegeben. Völkerverständigung, Freiheit, Gleichheit und Solidarität sind Orientierungspunkte der Veranstaltungen des Hauses. Das Bildungszentrum stellt ein großzügiges Raumangebot für Jugend-, Erwachsenen- und Familienbildung zur Verfügung: 15 moderne Seminarräume, ein Veranstaltungssaal für 200 Personen, ein großer Konferenzraum sowie vielfältig nutzbare Außenanlagen. Das Haus verfügt über 214 Betten in Ein- bis Vierbettzimmern. Das Angebot richtet sich an Schulklassen, Berufskollegs und andere Veranstalter Auf Wunsch beraten Bildungsreferent*innen bei der inhaltlichen Konzeption.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Wir haben viel in die ökologisch-wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit unserer Gebäude investiert. Wir setzen unsere Anstrengungen bei der Verbesserung aller Abläufe in unserem Haus fort. Gut für uns, gut für unsere Gäste, gut für uns alle!“

Umweltchronik

Maßnahme

- Kontinuierlicher Einsatz von effizienter Beleuchtung

Jahr

Seit 2015



35.800 kWh
Energie



3,5 t
Abfall



350 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Einsatz energieeffizienter Geräte in der modernisierten Küche	z.Zt. nicht bezifferbar	1.219 €, Einsparung von 5.000 kWh Strom und 2,8 t CO ₂	erledigt
Sukzessive Umstellung auf LED wie z.B. in Speisesaal und Küche	z.Zt. nicht bezifferbar	6.095 €, Einsparung von 25.000 kWh Strom und 14,1 t CO ₂	erledigt
Wassereinsparung durch Sanierung der Bäder und wassersparende Armaturen	z.Zt. nicht bezifferbar	1.400 €, Einsparung von 350 m ³ Wasser	erledigt
Austausch der alten Heizungspumpen	6.300 €	780 €, Einsparung von 5.800 kWh Strom sowie 3,2 t CO ₂	erledigt
Verzicht auf Portionsbecher bei Joghurt, Pudding und Eis - Umstieg auf Schälchen-Ausgabe. Essbare Portionsbecher für Marmelade	z.Zt. nicht bezifferbar	Reduktion von 22.000 Stück Joghurtbecher und damit 0,5 t Kunststoff-Abfälle	erledigt
Reduktion des Restmüllaufkommens durch bessere Abfalltrennung	z.Zt. nicht bezifferbar	2.000 €, Einsparung von 3 t Restmüll	2019
Installation einer 10 kWp Photovoltaik Anlage	20.000 €	Vermeidung von CO ₂ Emissionen durch Erzeugung erneuerbarer Energie	2020
Errichtung einer E Tankstelle auf dem Gelände des Salvador-Allende-Hauses	10.000 €	Nicht bezifferbar, Beitrag zur Mobilitätswende	2020


Scheidtmann GmbH

Auf Höwings Feld 234
45770 Marl
www.ludwig-scheidtmann.de

Kontakt:
Florian Scheidtmann
02365 973719
f.scheidtmann@ludwig-scheidtmann.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 **327.580 €**

44,3 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1910
Mitarbeiterzahl: 115

Die Scheidtmann GmbH ist ein Garten- und Landschaftsbau Unternehmen aus Marl im Ruhrgebiet. Seit dem Jahr 1910 plant, realisiert und unterhält die Firma Scheidtmann private, gewerbliche und öffentliche Projekte im Ruhrgebiet. Mittlerweile stärken über 100 Mitarbeiter das „Team Scheidtmann“. Nachdem in den vergangenen Jahren viel in dem Bereich „Arbeiterschutz“ investiert wurde, sind wir nun dabei unser Unternehmen nachhaltig, ökologisch und zukunftsorientiert umzurüsten.

Think green!

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019
innogy Klimaschutzpreis 2018

„Wir tragen nicht nur Verantwortung für die Zukunft und Sicherheit dieses Unternehmens - als Unternehmen tragen wir auch Verantwortung für unseren ökologischen Fußabdruck auf diesen Planeten. Beides lässt sich mit ÖKOPROFIT® harmonisch miteinander vereinbaren.“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Inbetriebnahme der Anlage zum Heizen mit selbst erzeugten Hackschnitzeln	2009
• Installation einer Photovoltaik Anlage (54 kWp)	2012
• Recycling von Betonzerugnissen und Oberbaumaterialien (Backenbrecher)	Seit 2015



155.000 kWh
Energie



10 t
Abfall



-
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Optimierung der Transportplanung zur Reduktion unnötiger Touren bzw. Leerkilometer	0 €	10.900 €, Einsparung von 91.000 kWh an fossilen Kraftstoffen und 26,3 t CO ₂	erledigt
Mülltrennung an zentraler Stelle im Büro sowie die Anschaffung eines Papiercontainers	100 €	6.700 €, Einsparung von 10 t Restmüll	erledigt
Anschaffung einer Siebanlage zum Aufbereiten von Böden: Wiederverwertung von Boden, Stein und Holz	60.000 €	300.000 €, bisher (teuer) entsorgter Boden kann nun wiederverwendet werden. Neues Material wird vermieden	erledigt
Anschaffung von 3 E-Fahrzeugen: 2 BMW i3 und 1 Smart EQ for two	67.000 € (abzüglich Förderung)	7.680 €, Einsparung von rd. 64.000 kWh an fossilen Kraftstoffen und 18 t CO ₂	erledigt
Anschaffung von Mehrweg-Kaffeethermobechern für alle Mitarbeiter	700 €	Nicht bezifferbar, Wegfall von rd. 6.000 Einweg Bechern und rd. 60 kg an Abfall	erledigt
„Save the Bees“: Verschiedene Aktionen zum Insektenschutz	z. Zt. nicht bezifferbar	Bewusstseinsbildung für Biodiversität	erledigt
"Grünes Sommerfest" mit Umweltquiz, E-Autos und E-Bikes, Jobrad-Infos, Bio-Grill, Insektenhotels, Imker sowie eine Siegerehrung für den Ideenwettbewerb	z. Zt. nicht bezifferbar	Bewusstseinsbildung zum Thema Umweltschutz bei allen Mitarbeitern und ihren Familien	erledigt
Digitale Zeiterfassung der Tagesberichte	30.000 €	2.300 €, Einsparung von 20.000 Blatt Papier und rd.1 t Papier	2020


Stadt Marl - Bonifatiuschule

Bonifatiusstr. 20
45768 Marl
www.bonifatiuschule-marl.de

Kontakt:
Claudia Kilimann
02365 / 6996060
122830@schule.nrw.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 7.045 €

5,5 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Mitarbeiterzahl: 18, 210 Kinder

Die Bonifatiuschule ist eine Grundschule in der Trägerschaft der Stadt Marl. Hier werden zurzeit 210 Kinder unterrichtet.

An unserer Schule sind 16 Lehrer und Lehrerinnen, zwei Referendarinnen und eine Sozialpädagogische Fachkraft für die Schuleingangsphase beschäftigt. Darüber hinaus arbeiten ein Hausmeister, eine Sekretärin, eine Schulsozialarbeiterin, sowie zwei Reinigungskräfte, beschäftigt von der Stadt Marl, an unserer Schule.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Es ist nicht deine Schule, dass die Erde ist, wie sie ist. Es wäre nur deine Schuld, wenn sie so bleibt.“

Songtext, Die Ärzte

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none">AbfalltrennungTeilnahme am Schulobstprogramm	laufend laufend



18.100 kWh
Energie



3 t
Abfall



50 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Beschaffung von Abwurfcontainern für die Klassen, Pausenhalle und den Kopierraum	840 €	1.600 €, Einsparung von 3 t Restmüll	erledigt
Überprüfung des Grundbesitzabgabenbescheides: Abmeldung von zwei Restmüllbehältern	0 €	3.600 €, Kosten für zwei bisher bezahlte Restmüllbehälter fallen weg	erledigt
Steckerleisten und Schaltuhren Begrenzung Stand by	140 €	400 €, Einsparung von 1.600 kWh Strom und 1 t CO ₂	erledigt
Austausch defekter Armaturen an den Heizkörpern, Unterteil plus passendes Thermostatventil	z. Zt. nicht bezifferbar	1.120 €, Einsparung von 16.000 kWh Fernwärme und 4,2 t CO ₂	erledigt
Austausch von defekten HK-Ventilen samt Ventilsitzen 56 Stück	6.094 €	Nicht bezifferbar, Einsparung von Heizenergie	erledigt
Austausch der Urinale. und Steuerung im Jungen-WC : Verbesserung des Raumklimas	2.000 €	200 €, Einsparung von 50 m ³ Wasser	erledigt
Reduzierung der Temperatur in den Tiefkühlschränken von - 22 °C auf -18 °C	0 €	50 €, Einsparung von 200 kWh Strom, 0,1 t CO ₂	erledigt
Kennzeichnung von Lichtbändern (Tageslicht Nutzung) durch grünen Klebepunkt	z. Zt. nicht bezifferbar	75 €, Einsparung von 300 kWh Strom und, 0,2 t CO ₂	erledigt



Stadt Marl - Canisiusschule

Max- Reger Straße 51
45772 Marl
www.canisiusschule-marl.de

Kontakt:
Heike Braunmandl-Beck
02365 / 69960911
122841@schule.nrw.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 **7.304 €**

16,4 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1973
Mitarbeiterzahl: 31, 392 Kinder

Die Canisiusschule ist eine katholische Grundschule im Stadtteil Marl- Hüls. Zurzeit besuchen 392 Schüler*innen die vierzügige, offene Ganztagschule und werden von 25 Lehrkräften unterrichtet. Des Weiteren arbeiten 2 Förderschullehrer*innen, eine Sozialpädagogin und eine Schulsozialarbeiterin an unserer Schule. In der offenen Ganztagschule sind momentan 175 Schüler*innen angemeldet, die täglich ab mittags von erzieherischen Fachkräften betreut werden.

Die Canisiusschule ist Ort des Gemeinsamen Lernens, an dem auch Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf beschult werden.

An unserer Schule leben und lernen Kinder mit unterschiedlicher sozialer und ethnischer Herkunft. Wir fördern neben fachlichen Kompetenzen Teamgeist, Toleranz und gegenseitige Achtung.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Beschaffung von CO ₂ -Ampeln	2019
• Abschaffung der Schulmilch (Kunststoffdeckel/ Strohhalme)	2019
• Klimatag und Kinderflohmarkt für alle Klassen	regelmäßig



56.668 kWh
Energie



3 t
Abfall



183 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Einführung eines flächendeckenden dreigliedrigen Mülltrennsystems mit Piktogrammen	190 €	1.600 €, Reduktion von 3 t Restmüll sowie Sensibilisierung aller Beteiligten	erledigt
Umstellung der Elterninformation von Papier auf E-Mails (derzeit 60 %)	0 €	250 €, Einsparung von 20.000 Blatt Papier	erledigt
Beschaffung von Steckerleisten und Schaltuhren, Begrenzung der Stand by-Zeiten	190 €	800 €, Einsparung von 3.200 kWh Strom und 1,8 t CO ₂	erledigt
Reduktion des Wasserdurchflusses an den Handwaschbecken	0 €	880 €, Einsparung von 183 m ³ Wasser	erledigt
Korrektur der eingestellten Heizzeiten im Bereich der Schule, Sporthalle und OGS	0 €	3.724 €, Einsparung von 53.280 kWh Fernwärme und 14,5 t CO ₂	erledigt
Umstellung auf 100 % Recyclingpapier	0 €	Einsparungen von Energie, Wasser und Holz bei der Herstellung	erledigt
Ausschalten des Kühlschranks bei Nichtnutzung	0 €	50 €, Einsparung von 200 kWh und 0,1 t CO ₂	erledigt




Stadt Marl - Goetheschule

Hervester Str. 81
45768 Marl
www.Goetheschule-marl.de

Kontakt:
Katja Sondermann
Daniela Heitmann
02365 / 503327-0
122749@schule.nrw.de

Einsparung
laut Umweltprogramm

 2.752 €

3,1 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1967
Mitarbeiterzahl: 26, 265 Kinder

Die Goetheschule ist eine Gemeinschaftsgrundschule im Stadtteil Brassert / Alt-Marl. Zurzeit besuchen 265 Schüler/innen die zwei- bis dreizügige Schule und werden von 13 Regelschullehrer/innen und 2 Förderschullehrer/innen unterrichtet. Eine schulsozialpädagogische Fachkraft für die Schuleingangsphase und eine Schulsozialarbeiterin unterstützen die Kinder und Lehrer/innen. Wir arbeiten eng verzahnt mit dem Team der OGS zusammen. Multiprofessionelle Teams treffen sich wöchentlich zum Austausch. Große Unterstützung erfahren wir durch unsere Elternschaft, die sich sehr engagiert in das Schulleben einbringt.

Die Förderung in innerer und äußerer Differenzierung aller Schüler/innen ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten entsprechend, auch der Schüler/innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf, liegt uns sehr am Herzen. Dazu kommt die Förderung der Kinder im Bereich Deutsch als Zielsprache. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist die Stärkung sozialer Kompetenzen.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Ein Kind könne sowieso nichts tun, sagt jeder. Aber wenn sich jedes Kind noch ein Kind sucht, können viele Kinder ganz viel bewegen. In diesem Sinne haben wir uns auf den Weg gemacht, die Umwelt ein Stückchen zu verbessern und lebenswert zu halten.“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none"> Schulobstprogramm: 100 g Obst und Gemüse am Tag für jedes Kind 2 Gesundheitstage pro Schuljahr für jede Jahrgangsstufe zu verschiedenen Themen Beteiligung am Marler Besentag in Form von Müll sammeln in der Schulumgebung 	seit 2014 seit 2010 jährlich



11.250 kWh
Energie



3 t
Abfall



-
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Einführung eines dreigliedrigen Mülltrennsystems in den Klassen	190 €	1.600 €, Restmüllreduktion von 3 t sowie Förderung von Umweltbewusstsein	erledigt
Reduktion Papierverbrauch durch doppelseitiges Kopieren, Mehrfachnutzung, 100%iger Umstieg auf Recyclingpapier	0 €	Einsparung von Energie, Wasser und Holz bei der Herstellung von Recyclingpapier	erledigt
Korrektur der Temperatur bei den Tiefkühlgeräten von -23° C auf -18° C	0 €	62 €, Einsparung von 250 kWh Strom und 0,1 t CO ₂	erledigt
Beschaffung von Material zur Verbesserung der Biodiversität im Schulgarten	250 €	Sensibilisierung für die (lebenswichtige) Bedeutung von Biodiversität	erledigt
Austausch defekter Heizkörper und Ventile in verschiedenen Klassenräumen	3.900 €	1.090 €, Einsparung von 11.000 kWh Fernwärme und 3 t CO ₂	erledigt
Wiederverwertung verschiedener Altstoffe zum Basteln	0 €	Vermeidung von Abfall durch Upcycling Projekte	erledigt
Abschaffung der Schulmilch und des stark zuckerhaltigen Kakaos	0 €	Einsparung von rund 20.000 Trinkpäckchen und 20.000 Trinkhalmen	erledigt
Brot Dosenaktion: Schüler bringen unter „Wettbewerbsbedingungen“ ihr Brot in Brotdosen mit zur Schule	0 €	Müllvermeidung; Brotdosen als Alternative zur Papier- oder Plastiktüte wahrnehmen und nutzen	erledigt



Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN

Städtisches Familienzentrum Kneipp-Kita-Ziegelgrund

Julius-Buchröder-Strasse 12
45665 Recklinghausen
www.familienzentrum-ziegelgrund.de

Kontakt:

Alexandra Rachuj
02361 / 41085
tek.julius-buchroeder-str@fb51-recklinghausen.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 764 €

0,6 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1996

Mitarbeiterzahl: 18, 59 Kinder

Am 01.10.1996 wurde die dreigruppige Kneipp-Kita-Ziegelgrund eröffnet. Sie liegt am Rande eines Wohngebietes in Recklinghausen-Ost. Derzeit besuchen 59 Kinder von 1-6 Jahren die Einrichtung. In unserem Team arbeiten insgesamt 12 päd. Fachkräfte, 2 Praktikanten, 1 Köchin, 2 Küchenfeen und 1 Raumpflegerin.

Das Familienzentrum wurde im April 2004 zur 1. Kneipp-Kita in NRW zertifiziert! Die Konzeption orientiert sich schwerpunktmäßig an den 5 Säulen „Bewegung, Ernährung, Kräuter, Wasser & Lebensordnung“ nach Sebastian Kneipp. Das Zusammenspiel dieser Säulen, gelebt und gestaltet in der Arbeit mit den Kindern, stellt die Verbindung von Herzensbildung und Wissensbildung in den Mittelpunkt. Für die Kinder wird jeden Tag ein frisches Mittagessen zubereitet. Jedes Kind wird angeregt zum eigenen Nachdenken über sich und seine Umwelt.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Gemeinsam sind wir stark – alle kleinen und großen Kneippianer machen mit, denn der Umweltschutz geht uns alle an!“

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Obst-/Gemüseteller zum Frühstück und Mittwochs Müsli-Tag für alle Kinder - die Mittagsverpflegung wird bei uns jetzt frisch zubereitet	2003
• Vom Kneippbund anerkannte Kindertagesstätte	2004
• Regelmäßiger Besuch des nahegelegenen Lohwäldchens zur Sensibilisierung	2016



953 kWh
Energie



-
Abfall



19,6 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umstellung des Abfallsammelsystems in den Kindergruppen zur Einsparung von Mülltüten	0 €	107 €, Einsparung von 1.152 Plastikmülltüten im Jahr	erledigt
Abschaffung einer überflüssigen und nicht genutzten Restabfalltonne	0 €	214 €, Erhöhung des Kostenbewusstseins im Abfallbereich	erledigt
Energieeinsparmaßnahmen wie Abschalten des Wasserbettes in den Ferien, Licht aus-Schilder und reduzierte Brenndauer der Dekoleuchten	33 €	193 €, Einsparung von 790 kWh Strom und 0,5 t CO ₂	erledigt
Einbau von Durchflussbegrenzern an Wasserhähnen	60 €	250 €, Einsparung von 18,5 m ³ Wasser	Dezember 2019
Überschüssiges Trink-/Leitungswasser vom Mittagessen wird zum Blumengießen genutzt	0 €	Einsparung von 0,3 m ³ Wasser	erledigt
Upcycling-Projekte wie Laternenbasteln aus Abfällen	0 €	Nicht bezifferbar, Ressourcenschonung und Abfallvermeidung, Sensibilisierung	erledigt
Umstellung auf Recyclingpapier	0 €	Nicht bezifferbar, Einsparung von 50 kg Holz, 0,8 m ³ Wasser, 163 kWh Strom, 0,1 t CO ₂ bei der Produktion	erledigt
Aktionen zum Thema Umweltbildung: Frühjahrsputz, Aufräumen im Wald und ein Besuch beim KSR	0 €	Nicht bezifferbar, Sensibilisierung und Motivation von Mitarbeitenden und Kindern	erledigt



StadtSportverband Oer Erkenschwick e.V.

Stimbergstraße 198a
45739 Oer-Erkenschwick
Postfach 13 08
45734 Oer-Erkenschwick
www.ssvoe.de

Kontakt:
Peter Duscha
02368-695971
info@ssvove.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

7.087 €

22,2 t CO₂
Klimaschutz

Unternehmensportrait

Gründung: 1982, Baujahr Stimberghalle: 1989
Mitarbeiterzahl: 8

Wir sind die Dachorganisation der Oer-Erkenschwicker Sportvereine. Uns sind 22 Vereine angeschlossen mit rund 7.000 Mitgliedern, davon rund 2.900 Kinder und junge Menschen bis 27 Jahren. Wöchentlich finden etwa 30 Sportkurse mit jeweils ca. 15 Teilnehmer/innen statt.

Der StadtSportverband ist nicht nur Ansprechpartner für den Sport in Oer-Erkenschwick. Einige feste Veranstaltungen bzw. Projekte werden vom SSV geplant und durchgeführt. Hierzu zählen:

- Stadtmeisterschaften in diversen Sportarten
- Jährliche Ehrung der überörtlich erfolgreichen Sportler
- Abnahme des Sportabzeichens
- Bereitstellung eines Sportangebotes im Rahmen der OGS
- Ferienspiele in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und der Sportjugend
- Angebote der Sportjugend im Rahmen des TOT-Projektes
- Jährliche Skifreizeiten in Saalbach und La Villa
- Bereitstellung von Weiterbildungsangeboten über den KSB und LSB

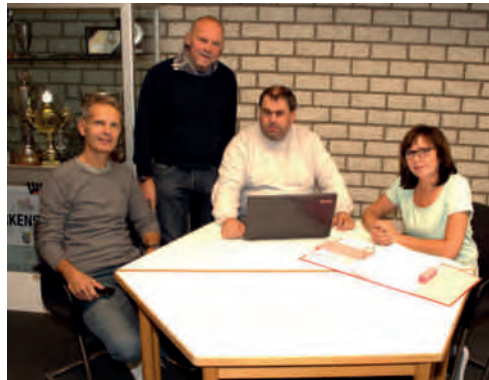
Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Umstellung auf LED Technik	2018
• Einbau von Bewegungsmeldern in der Halle und den Umkleideräumen	2018

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„ÖKOPROFIT® - Wir machen die Vereine Fit“



63.048 kWh
Energie



-
Abfall



25 m³
Wasser

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Einbau von sparsamen Duschköpfen und Druckspülern	600 €	100 €, Einsparung von 25 m ³ Wasser	erledigt
Umstellung auf LED Technik in der Halle und in Nebenräumen	z. Zt. nicht bezifferbar	4.437 €, Einsparung von 17.748 kWh, 10,7 t CO ₂	erledigt
Abschaffung von unnötigen Verbrauchern und Abschaltung bei Nichtnutzung der Getränkekühlschränke	0 €	75 €, Einsparung von 300 kWh Strom und 0,2 t CO ₂	erledigt
Nutzung von Mehrweggeschirr zur Abfallvermeidung	0 €	Nicht bezifferbar, Reduzierung der Abfallmenge	erledigt
Vermeidung und Trennung von Abfällen, Installation getrennter Behältnisse	0 €	Nicht bezifferbar, Erhöhung des Bewusstseins für Mülltrennung	erledigt
Austausch der Fenster und Türen	z. Zt. nicht bezifferbar	2.475 €, Einsparung von 45.000 kWh Heizenergie und 11,3 t CO ₂	2020
Erneuerung der Warmwasseraufbereitung	z. Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Energieeinsparung	2019
Prüfung, ob eine getrennte Dachentwässerung realisierbar ist	z. Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Trennung von Abwasser und Regenwasser	2020



KönzgenHaus_Haltern am See

Annaberg 40
45721 Haltern am See

www.koenzgenhaus.de
Gründung: 1948
Mitarbeiterzahl: 43

Kontakt:
Annette Seier
02364 / 1050
seier@koenzgenhaus.de

Einsparung
laut Umweltprogramm

 18.650 €

 3,8 t
Abfall

 9.800 kWh
Energie

 8,7 m³
Wasser

4,9 t CO₂
Klimaschutz

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2015
ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019



„Für das KönzgenHaus sind die Themen **Nachhaltigkeit** und **Generationengerechtigkeit** von besonderer Bedeutung. Mit **ÖKOPROFIT** übernehmen wir Verantwortung für die Zukunft der kommenden Generationen – damit Gerechtigkeit wächst.“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umstellung von Papierhandtüchern auf Handtuchrollenspender	100 €	300 €, Einsparung von Ressourcen und Abfällen	erledigt
Überprüfung und Wechsel der Entsorger sowie Reduktion der Entsorgungsintervalle	0 €	1.900 €, Einsparung von 3 t Abfällen, Bewusstsein über die Wertigkeit von Lebensmitteln	erledigt
Umstellung von PET-Einwegflaschen auf Glas-Mehrwegflaschen: 1.850 Kisten /a	0 €	0 €, Einsparung von 800 kg Kunststoffabfällen	erledigt
Sukzessive Umstellung der Leuchtmittel auf LED-Technik	2.600 €	1.450 €, Einsparung von 8.000 kWh Strom und 4,9 t CO ₂	laufend
Verhandlungen mit Lebensmittellieferanten über "regional, biologisch, fair"	n. b.	15.000 €, verstärkter Einsatz regionaler und fairer Produkte	laufend
Umstellung Standard-Papier (Drucker/Kopierer) auf Recycling-Papier bei ca. 55.000 Blatt/a	0 €	0 €, Einsparung von 8,7 m ³ Wasser, 1.800 kWh Energie und 478 kg CO ₂ bei der Papierproduktion	erledigt
E-Tankstelle für Autos und Fahrräder auf Parkplatz in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Haltern am See	0 €	Nicht bezifferbar, CO ₂ -Einsparungen durch Unterstützung der Elektromobilität	erledigt



LWL-Klinik Marl-Sinsen - Haardklinik

Halterner Straße 525
45770 Marl

www.haardklinik.lwl.org
Gründung: 1966
Mitarbeiterzahl: 450

Kontakt:
Christoph Krursel
02365 / 802-4110
Christopf.krursel@lwl.org

Einsparung
laut Umweltprogramm

 41.860 €

 21 t
Abfall

 12.000 kWh
Energie

7,3 t CO₂
Klimaschutz

 6.000 m³
Wasser

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2004, 2007, 2012, 2015
ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019



„Was ist ÖKOPROFIT® für uns? Mit geringem finanziellen Aufwand ein Maximum an Benefit: Gut für die Umwelt, gut für uns!“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Überprüfung der Dichtigkeit des Wasserversorgungsnetzes mit Helium	12.500 €	25.000 €, Einsparung von 6.000 m ³ Wasser	erledigt
Installation von Warmwasseranschlüssen für Wasch- und Spülmaschinen	z. Zeit nicht bezifferbar	3.500 €, Einsparung von 12.000 kWh Strom und 7,3 t CO ₂	fortlaufend
Sanierung der Fensterflächen von Haus 21, ca. 30 m ²	25.000 €	Nicht bezifferbar, langfristige Reduzierung des Wärmeverbrauchs	2020
Sanierung der Dachfläche von Haus 16, ca. 200 m ²	50.000 €	Nicht bezifferbar, langfristige Reduzierung des Wärmeverbrauchs	2021
Verwendung des Rasenschnitts zur Mulchung der Flächen	0 €	3.360 €, Reduktion von Grünabfall um 21 t	fortlaufend
Erstellung eines Konzeptes zur Biodiversität, Anschaffung von Insektenhotels, Errichtung von Blumenwiesen, Nistkästen etc.	6.000 €	10.000 €, Reduktion von Pflegeaufwand und Entsorgungskosten, Verbesserung des ökologischen Nutzens der Freiflächen	2020-2021



Grundschule Sickingmühle

Alte Straße 30
45772 Marl

www.grundschule-sickingmuehle.de
Gründung: 1962
Mitarbeiterzahl: 12, 188 Kinder

Kontakt:

Janine Rudolph
02365 / 6996070
12273@schule.nrw.de

Einsparung
laut Umweltprogramm

2.120 €

3,3 t
Abfall

-
Energie

- CO₂
Klimaschutz

-
Wasser

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2011, 2013, 2015, 2017
ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019



„ÖKOPROFIT® - damit unsere Kinder von der Zukunft profitieren“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Weiterführung Mülltrennung durch Mülldetektive und permanente Thematisierung in den Klassen	0 €	1.700 €, Einsparung von 3 t Restmüll, Bewusstseinsbildung	laufend
Installation von zwei Händetrocknern auf den Toiletten	1.200 €	420 €, Einsparung von 93.600 Blatt und damit 300 Kilo Papier	erledigt
Anschaffung einer Industriespülmaschine	z. Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Wassereinsparung und Energieeffizienz	erledigt
Upcycling- Objekte aus Altpapier und Abfall	0 €	Nicht bezifferbar, Abfallvermeidung	laufend
Bau eines Insektenhotels und Aufstellen eines Hochbeets	50 €	Nicht bezifferbar, Beitrag zur Biodiversität	erledigt
SHUUZ: Sammelcontainer für Schuhe zum Weitertragen & Weitergeben an soziale Projekte	0 €	Nicht bezifferbar, Abfallvermeidung und Unterstützung sozialer Projekte	erledigt
Installation eines verschiebbaren Touchscreens	z. Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Einsparung von Folien und Papier	September 2019



Städtische Kindertageseinrichtung Lummerland

Kampstr. 130 a
45772 Marl

Kontakt:
Ingrid Neumüller
02365 / 63158
Ingrid.Neumueller@Marl.de

Gründung: 1981
Mitarbeiterzahl: 16, 81 Kinder

Einsparung
laut Umweltprogramm

1.020 €

2.000 kWh
Energie

0,5 t CO₂
Klimaschutz

0,8 t
Abfall

50 m³
Wasser

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2015
ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

„Wir sind der Umwelt auf der Spur, denn wir lieben die Natur!“



Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Anschaffen neuer Abfalltonnen in den Leitfarben und Einführung einer Biotonne	0 €	700 €, Einsparung von 760 kg Restmüll	erledigt
Ausschalten der Heizung in den Sommermonaten	0 €	120 €, Einsparung von 2.000 kWh Gas und 0,5 t CO ₂	erledigt
Anschaffung von Stoffbeuteln mit Logo für die LuKiBü- Lummerland-Kinder-Bücherei	z.Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Motivation zum Lesevergnügen	erledigt
Einbau einer Wasser-Stop-Armatur „Wasserpolizei der Kinder“	z.Zt. nicht bezifferbar	200 €, Einsparung von 50 m ³ Wasser	
Bau und Bepflanzung eines Gemüsezugs mit Möhren, Radieschen, Kohlrabi und Salat	500 € (Spende)	Nicht bezifferbar, Bewusstseinsbildung bei den Kindern	erledigt
Bau eines Insektenhotels	0 €	Nicht bezifferbar, Steigerung der Biodiversität, Initiative der Firma Scheidtmann	erledigt
Naturnahe Neugestaltung des Außengeländes	z.Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Maßnahme zur Biodiversität	2020



Städtische Kindertagesstätte Wirbelwind

Münchsweg 4
45770 Marl

www.marl.de
Gründung: 1976
17 Mitarbeiter und 82 Kinder

Kontakt:
Heidi Scheel
02365 / 83663
Heidi.Scheel@Marl.de

Einsparung
laut Umweltprogramm

 2.264 €

 2 t
Abfall

 17.266 kWh
Energie

10,5 t CO₂
Klimaschutz

 -
Wasser

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2008, 2013
ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2019

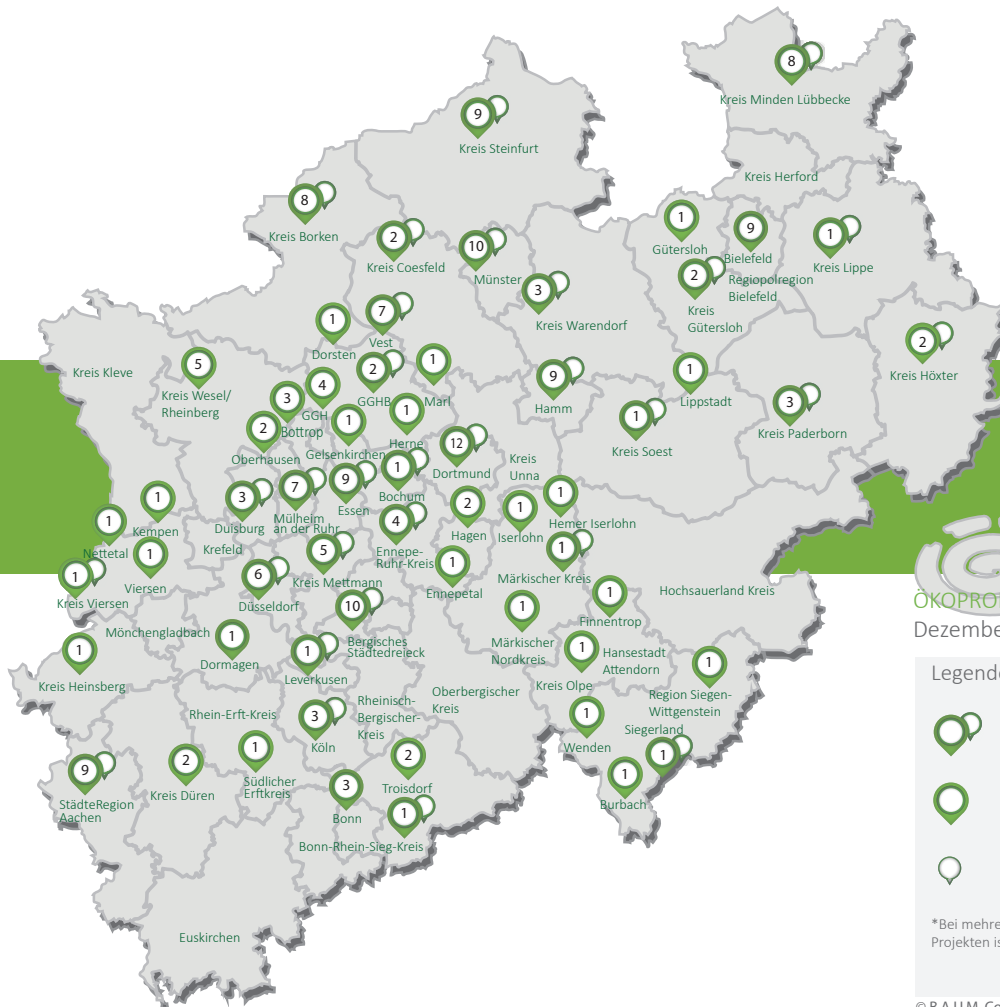


„ÖKOPROFIT® heißt für uns die ständige Überprüfung unserer Lebens- und Handlungsweise mit Blick auf die Erhaltung und Regenerierung unserer Ressourcen. Begleitet von dem Bewusstsein, dass unsere Generation die Verantwortung dafür trägt.“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Konsequente Mülltrennung in allen Gruppen	0 €	1.500 €, Einsparung von 2 t Restmüll	laufend
Neue Brennwerttherme in der Heizzentrale mit rd. 20% Einsparung der Heizenergie	z.Zt. nicht bezifferbar	764 €, Einsparung von 17.266 kWh Heizenergie und 10,5 t CO ₂	erledigt
Verzicht auf Plastik-Luftballons	0 €	Einsparung von 300 Stück Luftballons	erledigt
Forsthaus Haidberg: "Natur mit allen Sinnen" erfahren	z.Zt. nicht bezifferbar	Sensibilisierung der Kinder	fortlaufende Maßnahme
Familienausflug in die Haard "Sandkuhle" Natur gemeinsam erleben	z.Zt. nicht bezifferbar	Sensibilisierung der Kinder	erledigt
Gestaltung der Wertstoffsammeleimer mit Bildern, Fotos, Produktverpackungen usw.	z.Zt. nicht bezifferbar	Verbesserte Mülltrennung	fortlaufend
Sammlung von Plastikmüll und Darstellung der Menge in einem "blauen Fluss" zum Thema Meeresverschmutzung	z.Zt. nicht bezifferbar	Sensibilisierung der Kinder	erledigt
Verzicht auf Einwegverpackungen wie Trinkpäckchen oder Alufolie, Darstellung der Vorteile von Mehrwegprodukten.	z.Zt. nicht bezifferbar	Sensibilisierung der Kinder	fortlaufende Maßnahme

Verbreitung von ÖKOPROFIT®



Im Jahr 2000 fand in Dortmund das erste ÖKOPROFIT®-Projekt in NRW statt. Seitdem sind in über 60 Kommunen, Kreisen und Regionen 192 ÖKOPROFIT®-Projekte mit 2.160 Unternehmen und damit rund 553.000 Mitarbeitern erfolgreich durchgeführt worden. Der deutsche ÖKOPROFIT®-Schwerpunkt hat sich nicht zuletzt aufgrund des Förderprogramms der Landesregierung in Nordrhein-Westfalen gebildet.

Dabei wurden bis dato folgende Gesamtergebnisse erzielt:

- Abfallreduzierung: jährlich mehr als 52.100 t
- Energieeinsparung: jährlich über 741 Mio. kWh
- Wassereinsparung: jährlich 3,7 Mio. m³
- CO₂-Einsparung: jährlich rund 332.800 t

Die jährlichen Betriebskosteneinsparungen belaufen sich auf rund 85 Mio. Euro bei einer einmaligen Investitionssumme von über 258 Mio. Euro. Weitere Informationen:

www.oekoprofit-nrw.de

Die Kooperationspartner

Kreis Recklinghausen

Stadt Dorsten

Umweltabteilung



Kontakt:

Fachbereich E
Umwelt, Verkehr, Geoinformation,
Planung und Wirtschaft

Fachbereichsleitung
Peter Haumann
Tel.: 02361 / 53 - 4038
peter.haumann@kreis-re.de

Ressort Planung und ÖPNV
Jutta Emming
Tel.: 02361 / 53 - 6033
jutta.emming@kreis-re.de

www.vestischer-kreis.de



Kontakt:

Regionale räumliche Informationssysteme
Anja Sigismund
Tel.: 02361 / 53- 4500
anja.sigismund@kreis-re.de

Serviceversprechen für den Mittel-
stand / Freizeitwirtschaft
Sven Ahrens
Tel.: 02361 / 53 - 4329
sven.ahrens@kreis-re.de

STARTERCENTER / Gründungsbera-
tung Informationen für Gründerinnen
und Gründer
www.startercenter.com



Kontakt:

Stadt Dorsten – Technisches Dezernat
Dagmar Stobbe
Tel.: 02362 / 66 - 3520
Fax: 02362 / 66 - 5715
dagmar.stobbe@dorsten.de
www.dorsten.de



WINDOR - Wirtschaftsförderung in
Dorsten GmbH
Arno Schade
Tel.: 02362 / 66 - 3460
arno.schade@dorsten.de
www.win-dor.de

Stadt Haltern am See

Wirtschafts- und Standortförderung

Stadt Herten

Wirtschaftsförderung

Stadt Marl

Wirtschafts- und Arbeitsmarktförderung



Kontakt:

Stadt Haltern am See
Wirtschafts- und Standortförderung
Maria Lichter
Tel.: 02364 / 933 - 272
Fax: 02364 / 933 - 6272
maria.lichter@haltern.de
www.haltern-am-see.de



Kontakt:

Stadt Herten
Wirtschaftsförderung
Frauke Wiering
Kurt-Schumacher-Straße 2
45697 Herten
Tel.: 02366 / 303617
f.wiering@herten.de



Kontakt:

Stadt Marl – Wirtschafts- und
Arbeitsmarktförderung
Christina Hankeln
Tel.: 02365 / 992283
Fax: 02365 / 992111
christina.hankeln@marl.de
www.marl.de

Stadt Oer-Erkenschwick



Kontakt:

Stadtverwaltung Oer-Erkenschwick
Fachdienst 3
Klimaschutzmanagement
Anita Stolla-Rau
Tel.: 02368 / 691 - 388
Stefanie Pfitzmann
Tel.: 02368 691-288
klimaschutz@oer-erkenschwick.de
www.oer-erkenschwick.de

Stadt Recklinghausen

Fachbereich Planen, Umwelt, Bauen



Kontakt:

Stadt Recklinghausen
Fachbereich Planen, Umwelt, Bauen
Abteilung Umwelt und Stadtgrün
Ulrich Fricke
Tel.: 02361 / 50 - 2567
Fax: 02361 / 950 - 1425
ulrich.fricke@recklinghausen.de
www.recklinghausen.de

Stadt Waltrop

Umweltschutz und Wirtschaftsförderung



Kontakt:

Dez. 3/FB Stadtentwicklung
Burkhard Tiessen
Wirtschaftsförderer
Tel.: 02309 / 930 - 230
burkhard.tiessen@waltrop.de

Gelsenwasser AG



Kontakt:

GELSENWASSER AG
Barbara Ransiek
Tel.: 0209 / 708 - 717
Barbara.Ransiek@gelsenwasser.de
www.gelsenwasser.de

Effizienz-Agentur NRW

Für mehr Ressourceneffizienz



Kontakt:

Effizienz-Agentur NRW
Ilona Dierschke
Dr.-Hammacher-Straße 49
47119 Duisburg
Tel +49 203 / 378 79 - 49
Fax +49 203 / 378 79 - 44
ild@efanrw.de
www.ressourceneffizienz.de

Handwerkskammer Münster



Kontakt:

Institut für Umweltschutz
der Handwerkskammer Münster
Dr. Klaus Landrath
Tel.: 0251 / 705 - 1310
klaus.landrath@hwk-muenster.de
www.hwk-muenster.de

ÖKOPROFIT® im Kreis Recklinghausen

Auf einen Blick...

ÖKOPROFIT® Marl 2004:

- Diakonie Schacht 6
- Parkhotel Marl
- Karl Schmidt Spedition GmbH & Co. KG
- KFU GmbH, Niederlassung Marl
- LWL-Klinik Marl-Sinsen
- Ostgathe-Rottmann GmbH & Co. KG und OSRO GmbH
- Paracelsus-Klinik der Stadt Marl
- Rethmann Sonderabfall GmbH & Co. KG
- RVG Rohrleitungsbau und Veranstaltungstechnik GmbH
- Volksbank Marl-Recklinghausen eG

ÖKOPROFIT® Dorsten 2005:

- Berding Beton GmbH
- delog delsing logistik spedition GmbH
- Enning Automobile GmbH & Co. KG
- E.ON Ruhrgas AG Betriebsstelle Dorsten
- ERFRIG H. Krietemeyer GmbH & Co. KG
- Gesamtschule Wulfen der Stadt Dorsten
- Hubert Strittmatter Systemgastronomie
- Humbert GmbH
- IBR GmbH

ÖKOPROFIT® Vest-Recklinghausen 2007:

- BALO-Motortex GmbH
- Berufskolleg Castrop-Rauxel
- Berufskolleg Dorsten
- Einkaufscenter MARLER STERN
- Entsorgungsbetrieb Stadt Dorsten
- Gustoland GmbH
- Hans-Böckler-Berufskolleg
- Hüls Service GmbH
- IBING GmbH
- J. Möller GmbH & Co. KG
- Jungblut Maschinenbau GmbH
- Kreis Recklinghausen-Der Vestische Kreis
- Kuniberg Berufskolleg
- RHEINZINK GmbH & Co. KG
- Vestische Straßenbahnen GmbH Willy-Brandt-Gesamtschule der Stadt Marl

Rezertifizierung:

- Karl Schmidt Spedition GmbH & Co. KG
- KFU GmbH, Niederlassung Marl
- LWL-Klinik Marl-Sinsen
- Parkhotel Marl

ÖKOPROFIT® Vest-Recklinghausen 2008:

- Autohaus Wietholt GmbH & Co. KG
- Automobilgruppe Köpper
- Baubetriebs- und Grünflächenamt, Stadt Haltern am See
- Berufskolleg Ostvest
- Breilmann KG
- Dipl.-Ing. Dr. E. Vogelsang GmbH & Co. KG
- Dorstener Drahtwerke H. W. Brune & Co. GmbH
- EUV Stadtbetrieb Castrop-Rauxel -AöR-GBT-BÜCOLIT GmbH
- Haus Vogelsang GmbH
- KSK Kuhlmann-System-Kühltechnik GmbH
- S&B Industrial Minerals GmbH
- St. Elisabeth-Hospital Herten gGmbH
- St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten
- St. Sixtus Hospital
- Stadt Marl Jugendamt mit drei Kindertageseinrichtungen
- Stadtbetrieb Immobilienwirtschaft Riegelhaus
- Vestische Caritas-Kliniken GmbH Krankenhaus St.-Laurentius-Stift
- Vestische Caritas-Kliniken GmbH St. Vincenz-Krankenhaus Datteln
- Vestische Caritas-Kliniken GmbH Vestische Kinder- und Jugendklinik

Rezertifizierung:

- RVG Rohrleitungsbau und Versorgungstechnik GmbH

Sie wollen mit Ihrem Unternehmen in der nächsten Projekt-runde dabei sein?
Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Jutta Emming

Kreis Recklinghausen
Tel.: 02361/53-6033
jutta.emming@kreis-re.de

15 teilnehmende Betriebe an ÖKOPROFIT®
Dazu kommen 5 rezertifizierte Unternehmen

ÖKOPROFIT® Vest-Recklinghau- sen 2011:

- Essex Pharma Develop-
ment GmbH, Waltrop
- Freizeitbad Aquarell,
Stadtwerke Haltern am
See
- Grimme-Institut-Ge-
sellschaft für Medien,
Bildung und Kultur mbH,
Marl
- Klinikum Vest GmbH -
Behandlungszentrum
Paracelsus-Klinik, Marl
- Klinikum Vest GmbH
- Knappschafts-Kranken-
haus, Recklinghausen
- Kreis Recklinghausen -
Baubetriebshof, Haltern
am See
- Kreis Recklinghausen
- Kreisgartenbaulehrbe-
trieb, Datteln
- L. Priebis GmbH & Co.
KG, Haltern am See
- Seniorenzentrum Hirsch-
kamp GmbH & Co. KG,
Waltrop
- Stadt Marl: Gemein-
schaftsgrundschule
Harkort
- Stadt Marl: Gemein-
schaftsgrundschule
Pestalozzi
- Stadt Marl: Glück
auf-Schule
- Stadt Marl: Kindertages-
stätte Blauland
- Stadt Marl: Kindertages-
stätte Zwergenland
- Ver- und Entsorgungsbe-
trieb Waltrop AöR

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghau- sen 2012/2013:

- AWO Kindertageseinrich-
tung Am Park
- eCO2_print GmbH & Co
KG
- Euroquarz GmbH, Liefer-
werk Dorsten
- Harold Scholz & Co.
GmbH Farbpigmente
- Hof Hagedorn
- Klaeser Internationale
Fachspedition und Fahr-
zeugbau GmbH
- KSR Kommunale Service-
betriebe Recklinghausen
- LAMBDA Gesellschaft für
Gastechnik mbH
- Lebenshilfe Dorsten
gemeinnützige GmbH -
Wohnstätte Villa Keller
- Lebenshilfe Dorsten
gemeinnützige GmbH -
Integratives Familienzent-
rum Pusteblume
- ReFood GmbH & Co. KG
- Schloemer GmbH Techni-
scher Großhandel
- Stadt Marl: Au-
gust-Döhr-Schule
- Stadt Marl: Haard-Johan-
nesschule
- Stadt Marl: Overberg-
schule
- Stadt Marl: Grundschule
Sickingmühle

Rezertifizierung:

- S+ B Industrial Minerals
GmbH
- Städtische Kindertages-
stätte Wirbelwind
- Städtische Kindertages-
stätte Zwergenland

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghau- sen 2014/2015:

- Adolf-Schmidt-Bildungs-
zentrum Haltern am See
- BAUM Zerspanungstech-
nik e.K
- BFUB - Gesellschaft für
Umweltberatung und Pro-
jektmanagement mbH
- HELLA KGaA Hueck & Co
- HVHS G. Könzgen gem.
GmbH
- Johann Spielmann GmbH
„Stiftsquelle“
- Lebenshilfe Waltrop
- Otto- Burrmeister Real-
schule
- Raiffeisen Emscher Lippe
- Sparkasse Vest Reckling-
hausen
- Städtisches Familienzent-
rum IdeenReich
- Stadt Marl: Bartho-
lomäusschule
- Käthe-Kollwitz-Schule
- Kita Lummerland

Rezertifizierung:

- LWL Klinik Marl Sinsen
- Grundschule Sicking-
mühle

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghau- sen 2016/2017:

- AGR-DAR GmbH
- Baubetriebshof der Stadt
Oer-Erkenschwick
- ELKADERM GmbH
- Familienzentrum Kinder-
planet
- Gemeinschaftsgrund-
schule Ewaldschule
- Grutsch Gartenbau GbR
- Lebenshilfe Mitte Vest
e.V
- Markus Kaffee GmbH &
Co KG
- on the rock - Veranstal-
tungskonzepte GmbH
- Parkhotel Engelsburg
Betriebs GmbH
- Raiffeisen Hohe Mark
Handels- und Service
GmbH
- RANIT Befestigungssys-
teme GmbH
- Stadt Marl: Aloysiussschu-
le
- Stadt Marl: SuS Polsum
1927 e.V.
- Stadt Marl: TSV Marl Hüls
1912 e.V.
- Stadt Marl: TuS 05 Nord-
vesta Sinsen

Rezertifizierung:

- KSR Kommunale Service-
betriebe Recklinghausen
- Stadt Marl: Grundschule
Sickingmühle
- Stadt Marl: Städtische
Kindertagesstätte Zwer-
genland

ÖKOPROFIT® 2018/2019 finden Sie in dieser Broschüre.
Unternehmen.

ÖKOPROFIT®-Impressionen





Impressum

Herausgeber: Kreis Recklinghausen
Konzeption und Redaktion: B.A.U.M. Consult GmbH
Gestaltung: B.A.U.M. Group, A. Jeschke
Texte und Bilder: Baumgroup, die Betriebe sowie die Kooperationspartner



Druck: Woeste Druck + Verlag GmbH & Co. KG
Dezember 2019
Auflage: 1.000
100% Recyclingpapier und klimaneutral gedruckt

Das Projekt ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2018/2019 wurde gefördert durch:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

